

# Universitäts- und Landesbibliothek Münster

## Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis

### Preußen / Ministerium der Geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten

Berlin, 1902

---

#### Digitale Sammlungen der Universitäts- und Landesbibliothek Münster

In den Digitalen Sammlungen bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus dem historischen Bestand der Universitäts- und Landesbibliothek Münster sowie zu älterer Literatur und Sammlungen aus der Region Westfalen. Das Angebot an Einzelwerken und Sammlungen wird laufend erweitert.

<http://sammlungen.ulb.uni-muenster.de>

---

#### Nutzungsbedingungen

Dieses PDF-Dokument steht für nicht-kommerzielle Zwecke in Forschung und Lehre sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Es kann als Datei oder Ausdruck zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

**urn:nbn:de:hbz:6:1-239102**

Busch

SpR

9

Sp R 9

3149

# Regeln

für die

# deutsche Rechtschreibung

nebst

# Wörterverzeichnis.

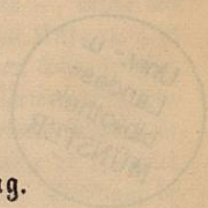
Herausgegeben im Auftrage des Königlich Preussischen Ministeriums  
der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Neue Bearbeitung.

Berlin,

Weidmannsche Buchhandlung.

1902.



## Inhaltsverzeichnis.

|  | Seite |
|--|-------|
| Vorbemerkungen . . . . .   | 3     |
| I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben) . . . . .  | 4     |
| II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung . . . . .  | 5     |
| Besondere Regeln:  |       |
| III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen . . . . . | 5     |
| A. Selbstlaute (Vokale) . . . . .  | 5     |
| B. Mitlaute (Konsonanten) . . . . .  | 6     |
| IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute . . . . .   | 11    |
| A. Die Kürze des Selbstlautes . . . . .  | 11    |
| B. Die Länge des Selbstlautes . . . . .  | 13    |
| V. Über die Anfangsbuchstaben . . . . .  | 15    |
| VI. Über die Silbentrennung . . . . .  | 18    |
| VII. Über den Bindestrich . . . . .  | 19    |
| VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph) . . . . .  | 20    |
| IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern . . . . .  | 20    |
| Wörterverzeichnis . . . . .  | 23    |



ND 10179

SBUS

## Vorbemerkungen.

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsteilen.

Bildungsteile sind:

- a) Vorsilben: **bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Arznei, Aufwand, Antwort, Erzherzog;**
- b) Nachsilben: **Treue, Söhnchen, Fremdling, Flügel, Leser, Mühfal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntnis, Landschaft, kindlich, folgsam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;**
- c) bloße Mitlaute (Konsonanten): **Federn, Vaters, trägt.**

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungsilben zerfällt, z. B. Flüg-el, Les-er, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flüg-el, Le-ser, gol-den, schö-ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be-trieb, Ber-druß, Lab-sal, Klar-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. **leben**, **Menschen**, **ehrbar**. Die Nachsilben **ei** und **ier** und die Vorsilbe **ant** haben jedoch stets, die Vorsilben **un**, **ur** und **erz** meistens den Hauptton, z. B. **Wüstenei**, **Revier**; **Unflig**; **unwahr**, **Ursprung**, **Erzengel**; und abweichend von der Regel betont man allgemein in **lebendig**, meist auch in **wahrhaftig**, nicht die Stammsilbe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte **Hausfrauen** **Haus** den Hauptton, **frau** den Nebenton, **en** ist unbetont.

## I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

§ 1. Man unterscheidet **Selbstlaute** (Vokale) und **Mitlaute** (Konsonanten).

Die **Selbstlaute** (Vokale) sind:

|              |   |   |   |   |   |
|--------------|---|---|---|---|---|
| 1. einfache: | a | e | i | o | u |
|              | ä |   | ö | ü |   |

|                              |    |    |    |
|------------------------------|----|----|----|
| 2. Doppellaute (Diphthonge): | au | eu | ei |
|------------------------------|----|----|----|

Die **Mitlaute** (Konsonanten) sind:

|   |    |                  |     |   |                   |
|---|----|------------------|-----|---|-------------------|
| p | b; | f                | w   |   | m                 |
| t | d; | ß                | ſ   | r | l n <sup>3)</sup> |
|   |    | ch <sup>1)</sup> | sch | j |                   |
| k | g; | ch <sup>2)</sup> | h   |   | n <sup>4)</sup>   |

Anm. 1. Die Zeichen **ch** und **n** werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute **eu** und **ei** auch die Buchstaben **äu** und **ai** verwendet; der **ſ**-Laut wird auch durch **v**, der harte **s**-Laut auch durch **f**, **s** und **ff**, die Lautverbindung **kw** durch **qu**, die Lautverbindungen **ks** und **ts** auch durch **x** und **z** bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so **c** für **k** und **z**, **ch** für **k**, **ph** für **f**, **th** für **t**, **y** für **ü**.

Anm. 2. Wie **ä**, **ö**, **ü**, **ä**, **ö**, **ü**, ist auch **Ä**, **Ö**, **Ü** und nicht **Ae**, **Oe**, **Ue** zu schreiben.

<sup>1)</sup> z. B. in **ich**. <sup>2)</sup> z. B. in **ach**. <sup>3)</sup> z. B. in **neun**, **Ende**. <sup>4)</sup> z. B. in **Enkel**, **lange**.

## II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

**Erste Hauptregel:** Bezeichne jeden Laut, den man § 2.  
bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das  
ihm zukommende Zeichen, z. B. Kiste — Küfte, liegen — lügen,  
heilen — heulen, weiser — weißer, begleiten — bekleiden, Fluch —  
Flug — Pflug.

Anm. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der  
Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner  
weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie  
schon § 1 Anm. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm  
zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräbt, Hand, obwohl man hier das  
b und d anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht  
immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denkmal), Mahl (Mahl-  
zeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

**Zweite Hauptregel:** Wo derselbe Laut auf verschiedene  
Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Ab-  
stammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Tod-  
feind (von Tod); weislich (von weise) — weißlich (von weiß).

## Besondere Regeln.

### III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

#### A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3.

ä, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform  
a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein ver-  
wandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen,  
Ärmel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß  
eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe  
liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in



manchen Wörtern e, obwohl ein verwandtes Wort mit a nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, äzen, bähren, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungesähr, gähnen, gäng und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägdelein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäfer, Schärpe, schmähren, schmälern, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, träge, Träne, wähenen, wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

bräuen, Knäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krenpe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünken), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ähre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — wähen (dauern), wähernd — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

## § 4.

## ai, ei.

Mit ai schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Farbtpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waife (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergränze) und rein.

Sonst schreibt man ei, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungsplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeimt, Ereignis, gescheit.

## B. Mitlaute (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inlaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trank (Trankes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

b, p.

§ 6.

Man schreibt mit **b**: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit **p**: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

d, t, dt, th.

§ 7.

1. Vor dem **t** der Biegung wird das auslautende **d** des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem **t** nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mithin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, geflissentlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissenschaftlich u. ä.

3. **th** wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes **t** in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Blut, Heimat, Heirat, Rot, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Rat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlich), Wert, Wirt, Wut (Wüterich); Atem, Blüte, Pate, Rute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit **th** geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht **th** in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen **t** in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Loth-

ringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günter, Walter wie Günther, Walkther (vgl. Werner aus Wernher). Berta und Bertold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Adalbert).

§ 8.

g, ch, f.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

**ig** steht in Essig, Honig, Käsig, König, Mennig, Pfennig, Reisig, Zeisig und den Eigennamen auf =wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

**ich** steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pflirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf =rich, z. B. Fährich, Enterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, fittig, mannigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, fittlich, allmählich (vgl. gemächlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **l** auslauten, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eflig, neblig, gleichschenkelig, winklig; aber: greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Behricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbehelligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Macht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerch und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen, siegen, versiegen (vertrocknen) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talk (Mineral), Werg und Werk.

§ 9.

gf, ff, cf, r, chf.

Stammsilben mit dem Auslaut **g, f, c** bewahren diesen vor **f** (**s**), z. B. flugs (von Flug), links, Häckel (von hacken), Knicks, knicksen, Klecks, klicksen; **gs** steht in der Nachsilbe lings, z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **ff** (**fs**) durch **r** und **chf** (**chs**) bezeichnet.

**r** wird gebraucht in Art, faren, Here, Nig, Nixe, Orhoft;

**ch** (**chs**) in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, Fehcher (Schößling), Flachs, flechse (Schne), Fuchs, Hechse (Kniebug), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wischse.

**f, v, ph.**

§ 10.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **f** bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

**v** wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Vlies (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvörderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für), als Inlaut nur in Frevel.

Anm. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; brav.

**ph** schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie, Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

**f, h, ff, s.**

§ 11.

Wir haben zwei **S**-Laute, einen weichen, nur im Anlaut und Inlaut<sup>1)</sup>, der immer durch **f** bezeichnet wird, z. B. falben, lesen, und einen harten, der vorzugsweise durch **h** und **ff**, unter Umständen aber auch durch **s** und **s** bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Kisse, Haus.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

§ 12.

1. **f** steht außer zur Bezeichnung des weichen **S**-Lautes ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache
  - a) im Anlaut der Nachsilben sel, sal, sam, z. B. Rätsel, Labfal, selbstsam;
  - b) im Inlaut nach Mitlauten, z. B. Hülse, Gemse, Linse, Hirse; Erbse, Eidechse, Lotse, drechseln, wachsen;
  - c) vor einem zur Stammsilbe gehörigen **p** und **t** sowohl im Anlaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Inlaut

<sup>1)</sup> Im Auslaut wird — gerade so wie **b** und **d** — auch das weiche **f** des Inlautes härter gesprochen.

und Auslaut, z. B. Spitze, Knospe, Wespe, fasten, Riste, Pfosten; Haft, Lust, Nest.

Anm. 1. Im Anlaut von Stammsilben schreibt man *f* vor *p* und *t* (z. B. in Spiel, gespart, Stern, versteinert) für *sch*.

Anm. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen *S*-Laut (*f*, *ß*, *ff*, *z*, *z*, *r*) ausgeht, wird von der Endung *est* der zweiten Person, sobald sie das *e* verliert, auch das *f* ausgelassen, z. B. du ließt neben du liefest, du wächst neben du wächsest, du reißt neben du reißest (reisen), du reißt neben du reißest (reißen), du ißt neben du issest, du läßt neben du lässest, du sitzt neben du sitzest. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen *S*-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heißeste, süßeste; ausgenommen sind nur größte, beste. — Bei den auf *sch* ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das *f* der Endung bei, z. B. du nassst, du wäschst; der närrischste.

2. *ß* steht zur Bezeichnung des harten *S*-Lautes

a) im Inlaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reißer, Blöße, Größe, Maße, Schöße;

b) im Auslaut aller Stammsilben, die im Inlaut mit *ß* oder *ff* (*f* unter 3) zu schreiben sind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schoß (Rockschoß), zerreißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Zoll, junger Trieb), eßbar, bewußt; also auch in der Vorsilbe miß- (vgl. missen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (trotz dessen und wessen), mithin auch desfelben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (trotz außer).

3. *ff*, die Bezeichnung für den doppelten harten *S*-Laut<sup>1)</sup>, steht nur im Inlaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Masse, Kresse, Missetat; Flüsse, hassen, Schloßer, essen, wissen; Gleichnisse (vgl. § 15).

4. *s* steht nur im Auslaut, und zwar

a) aller Stammsilben, die im Inlaut mit *f* geschrieben werden, z. B. dieses, dies, diesseits; Gänse, Gans; Gemse, Gemsock; Gemüse, Mus; Hase, Häschen; Reiser, Reis;

<sup>1)</sup> Die Verdoppelung des weichen *S*-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

- ebenso Nies (Papier). Jedoch bleibt das inlautende *f* vor einem *t* der Biegung, z. B. (er) lieft, reift, wächst;
- b) aller Endungen, auch der Nachsilbe =nis, z. B. Kindes, Gleichnis;
- c) solcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachsilbe nicht vorkommen, z. B. als, bis (bisher), das, es, was usw. (vgl. unter 2b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;
- d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungsliebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Insbefondere sind zu unterscheiden: bis — der Biß; die Fliese (Steinplatte) — das Fließ (Bach) — das Vließ, auch Vlies (Fell); der Geißel (Leibbürge) — die Geißel (Peitsche) — die Geiß (Ziege); gleißen (glänzen) — Gleisner (Heuchler), gleisnerisch; die Hast — du hast (haben) — du haßt (hassen); er ist (sein) — er ißt (essen); Nieswurz (vgl. niesen) — Nießbrauch (vgl. genießen); er reift (reisen) — er reißt (reißen); weiß (Farbe), weißlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naseweis, weisagen.

In lateinischer Schrift steht *s* für *f* und *ss* für *ff*, *ß* (besser als *ls*) für *f*; für *ß* tritt in großer Schrift *sz* ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse).

#### IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

##### A. Die Kürze des Selbstlautes

§ 13.

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammsilben sowohl im Inlaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammsilbe auf mehrere verschiedene Mitlaute (*l* und *t*) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaft; treffen, trifft, trifft, aber Trift; nimmst, nimmst; trittst; am schlaffsten.

Anm. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungsilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mitlaute, wie *st*, *t*, *d*, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (*du*) *kannst*, aber *Kunst*, denn in *kannst* ist *st* Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet *kann*; dagegen gehört in *Kunst* das *st* zum Stamme selbst, der somit auf *nt* auslautet. Demnach ist zu schreiben: *gebrannt*, *Branntwein*, aber *Brand*; *gekannt*, *kenntlich*, *Kenntnis*, aber *Kunde*; (*sie*) *spinnt*, aber *Spindel*; (*der*) *dürreste*, aber *Durst*; (*er*) *harrt*, aber *hart*; ebenso *Geschäft*, *Gestalt*, *Geschwulst*, *Gespinnst*, *Gewinst*, *Gunst* nebst ihren Ableitungen; *samt*, *insgesamt*, *sämtlich*.

Statt *Sammet*, *Zimmet*, *Taffet*, *Zwillich*, *Drillich*, *Grummet*, *Kummet* schreibt man auch *Samt*, *Zimt*, *Taft*, *Zwilch*, *Drilch*, *Grumt*, *Kumt*.

Anm. 2. Für doppeltes *k* schreibt man in deutschen Wörtern *ck* und *ch* können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem unbetonten Mitlaut steht einfaches *k* und *z*. Also ist zu schreiben z. B. *Bäcker*, *Hacke*, *Schreck*; *nack* (*nacket*); *setzen*, *Satz*, *jetzo*, *jetzt*; dagegen *Haken*, *erschraf*, *Kante*; *Neiz*, *Arzt*, *Salz*, *Sturz*. *ch* und *sch* können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. *Sache*, *waschen*.

#### § 14. Man schreibt aber den Mitlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie *an*, *am*, *in*, *im*, *mit*, *um*, *von*, *vom*, *zum*, *zur*; *ab*, *ob*, *bis*, *gen*, *hin*, *weg*; *es*, *das*, *was*, *des*, *wes*, *man*; *bin*, *hat*; dagegen *merke* *dann*, *denn*, *wann*, *wenn*;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie *Brombeere*, *Himbeere*, *Lorbeer*; *Danwild*; *Herberge*, *Hermann*, *Herzog*; *Marschall*; *Walnuß*; *Singrün*;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, *Dritteil* und *Mittag*.

Anm. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mitlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. *Brennessel*, *Schiffahrt*, *Schnelläufer*; aber bei Silbentrennung schreibt man *Brenn-nessel*, *Schiff-fahrt* usw.

#### § 15. 2. Nur im Inlaut schreibt man den Mitlaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie =in (=innen) und =nis (=nisse), z. B. *Königin*, *Königinnen*, *Hinderniß*, *Hindernisse*; *Itzisse*, *Atlasse*, *Globusse*, *Omnibusse*. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei *Bräutigam*, *Eidam*, *Pilgrim*, z. B. *Pilgrime*.

## B. Die Länge des Selbstlautes

§ 16.

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barschaft, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflugschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Bote, Frondienst, frönen, holen, Los, lösen, los, lösen, Schöß; Flur, kuren, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar theils durch e nach i, theils durch h hinter dem Selbstlaut, theils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

ie.

§ 17.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg. Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr ihrer, ihrig;

b) Igel, Isgrim, Biber, Augenlid.

Anm. Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Theilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Ramin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung =ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radischen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen =ie und =ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf



**-ieren** und ihre Ableitungen sind alle mit *ie* zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnungs=*h*.

Ein Dehnungs=*h* steht nur in Stammsilben, die auf *l*, *m*, *n* oder *r* auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen vor *l* in: Ahle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprungs), Zahl; fahl; fahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — fehl, Hehl, Kehle, Mehl (Meltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, Fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; fühl; fühlen, wühlen;

vor *m* in: Rahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Muhme, Ruhm;

vor *n* in: Ahn, Bahn, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Nähne, Strähne; ähnlich; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; kühn;

vor *r* in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ähre, Nähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, wahren — Ehre, Nehrung (Zandzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, fehr; begehren, kehren, lehren, versehen, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr (rühren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht *h* in Wörtern wie

bähen, bejagen, blähen, blühen, brühen, drehen (Draht), drohen, fahen, stehen, fliehen (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gebiegen), gehen, geruhen (vgl. rucklos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen (Mahd), nähen (Naht), reihen, ruhen, schmähnen (vgl. Schmach), sehen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehen, zeihen (vgl. beziichtigen), ziehen (vgl. Zucht); Büchel (Bühl), Ehe, Fehde, Floh, Gemeih, Häher, Höhe (hoher,

vgl. hoch), Kuh, Lehen (belehnen), Lohe, Mähe, Meh (vgl. Riede), Reiber, Reiben (Reigen), Schlehe, Schuh, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Truhe, Vieh, Wehe, Weihe, Weiber, Zehe; allmählich (vgl. gemächlich), ehe, froh, frühe, jähe (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zähe, zehn (für zehen).

Ann. Stammsilben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe -heit fällt es aus, z. B. Hoheit, Rauheit, Roheit.

### Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 19.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Mal, Mar (Alder), Mas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härchen, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraffel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20. und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhlt); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Märe (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Rhede); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer= in Wergeld, Werwolf; ferner das Ur (Flächenmaß) und der Mar (Alder), der Mal und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal= in Walstatt, Walhalla, Walküre.

## V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

§ 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Anm. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgefahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und bestžanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preussische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Jagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältnißwörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einesteils, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verbläster Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, in stand setzen, im stande sein, zu stande kommen, von statten gehen, zu statten kommen, zu teil werden.

Anm. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm ein Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf *isch* (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesiſche Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf *er* groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Käse.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gefaßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinem Anfangsbuchstaben.

## VI. Über die Silbentrennung.

§ 23. Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör-ter-ver-zeich-nis, Ge-schlech-ter, Freun-des-treue, Über-lie-fe-rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile,

z. B. tre-ten, nä-hen. — ch, sch, ph, th bezeichnen nur ein-

fache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hä=scher, Bu=ße, So=phie, ka=tholisch. — *z* und *z* werden hier bei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. Ge=ze, rei=zen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An=ker, Fin=ger, War=te, Mit=ter, Was=ser, Knos=pe, tap=fer, kämp=fen, Karp=fen, Ach=sel, frat=zen, Städ=te, Verwand=te. *ä* wird dabei in zwei *k* aufgelöst, z. B. Haf=te. Nur *st* bleibt immer ungetrennt, z. B. La=sten, be=ste, ko=sten, Klo=ster, mei=ste, Fen=ster, För=ster, Pfi=ngen.

Anm. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von *b*, *p*, *d*, *t*, *g*, *k* mit *l* oder *r* in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blikum, Me=trum, Hy=drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens=tag, Tür=an=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=set=zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=ob=achten, voll=enden.

Anm. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo=sphäre, Mikro=skop, Inter=esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richtet man sich nach den Regeln unter 1a und b.

## VII. Über den Bindestrich.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten § 24. Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld= und Gartenfrüchte, Jugendlust und =leid.

2. Der Bindestrich ist außerdem zulässig

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung=Stilling, Reuß=Greiz, Bergisch=Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht=Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht über=

sichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß=s, Dehnungs=h, F=Punkt, A=Dur u. ä.

### VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25. 1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Ann. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

### IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

§ 26. Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Korps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gebietet:

1. Insofern die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren; Jalouise, Journal; Vallon, Refrain; Adagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Kasse, Fassade; Schokolade.

2. Der *K*-Laut wird meist mit *k*, der *B*-Laut mit *z* geschrieben.

a) Für *c* mit dem *K*-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern *k*, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer *k* in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe *Ko-* (*Kol-*, *Kom-*, *Kon-*, *Kor-*) und in der Verbindung mit *t*, z. B. Konfession, korrigieren; Ekdit, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer *k* in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen *c* oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man *k*, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolporieren).

b) Für *c* mit dem *B*-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern *z*, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der *B*-Laut mit *z* geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches *c* mit dem *K*-Laut durch *k* zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kreuzstz.

Das fremde *ti* bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem *e* schreibt man meist *zi*, z. B. Grazie.



Ingredienzien, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Ingredientien, Reagentien; doch hinter *k* schreibt man *ti*, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen *k*-Lautes durch *c* überkommen sind, wird jetzt das *c* wie *z* gesprochen; es darf daher statt *c* auch *z* geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt *cc* mit dem *k*-Laut darf man überall *kk*, statt *cc* mit dem Laut von *kz* überall *kz* schreiben, z. B. Akford, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brülnett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf *-ell*, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf *-on*, z. B. Varet, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit *rr* geschrieben), Pomade; Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen *f* und *s* unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 23, 2 Anm.); doch tritt für *s* im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel *f* ein, z. B. Episode, transitiv; dasselbe kann vor *p* und *t* geschehen, z. B. Transport neben *Transport*, distribuieren neben *distribuieren*.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

## Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern stehenden Schreibungen sind zulässig; einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

- A.**
- Aal der, Aale.  
 Aar [Abler], Aare.  
 Aas, Aser u. Aase.  
 Abend; diesen Abend,  
     heute abend; des  
     Abends; Abends u.  
 Abendmahl. [abends.  
 Abenteuer; Abenteuer=  
 abermalig. [rer.  
 abgeseimt.  
 abgeschmackt.  
 abonnieren; Abonne=  
 abrahmen. [ment.  
 abscheulich.  
 abschlägig, abschläglich.  
 Absinth.  
 absolvieren; absolut.  
 absorbieren; Absorp=  
 abspenstig. [tion.  
 abstrakt.  
 Abt, Abte; Abtissin.  
 abteufen.  
 abträunig.  
 Abwesenheit.  
 Accent u. Akzent.  
 Accept u. Akzept.  
 Accessist u. Akzessist.  
 Accise u. Akzise.  
 Acclamation u. Akklam.  
 Acclimatisation u. Akkl.  
 Accord u. Akford.  
 accurat u. akkurat.  
 Accusativ(us) u. Akku=  
 Achat. [sativ(us).  
 Achse.  
 Achsel.  
 Acht; ächten.
- achtgeben, acht haben, er  
     gibt, hat acht; in acht  
     nehmen, außer acht  
     lassen.  
 achtzehn, achtzig.  
 ächzen.  
 Acquisition u. Akquis.  
 addieren; Addition.  
 ade!, adieu!  
 Adelheid.  
 ad(e)lig.  
 Adhäsion.  
 Adjektiv(um), =ve u.  
     =va(Subjectivum,=va).  
 Adjunkt.  
 Adjutant.  
 Admiral.  
 Adolf, Adolfsine.  
 adoptieren.  
 Adresse.  
 Advokat.  
 Affäre u. Affaire.  
 Affekt.  
 äffen.  
 affizieren (=cieren).  
 ariereden.  
 Agathe.  
 Agentur.  
 Aggregat.  
 Agide.  
 Agio; Agiotage.  
 Agnes.  
 Agraffe.  
 Ahle die, Ahlen.  
 Ahn, Ahnherr.  
 ahnden [strafen]; Ahn=  
 ähneln; ähulich. [dung.  
 ahnen; Ahnung.  
 Ahre.
- Akademie.  
 Akazie.  
 Akklamation u. Akclam.  
 Akklimatisation u. Akcl.  
 Akford u. Akcord.  
 akkurat u. accurat.  
 Akkusativ(us) u. Accu=  
     sativ(us).  
 Akquisition u. Akquis.  
 Akt, Akte, Akten; Aktuar.  
 Aktie; Aktionär.  
 Aktion; aktiv.  
 Aktiv(um) (Activum).  
 Akustik.  
 Akzent u. Accent.  
 Akzept u. Accept.  
 Akzessist u. Accessist.  
 Akzise u. Accise.  
 Alabaster.  
 Alarm; alarmieren.  
 albern.  
 Alchimie; Alchimist.  
 Algebra; algebräisch.  
 Alkohol.  
 Alkoven.  
 alle, alles; in, vor usw.  
     allem, trotz alledem;  
     allenfalls, allent=  
     halten, allerdings,  
     allerhand, allerlei,  
     allerseits, all(e)zeit,  
     alltags; allzulange;  
     alles Gute, all das  
     Schöne; mein ein und  
 Allee. [mein alles.  
 allgemein; im allge=  
 meinen.  
 Alliance u. Allianz;  
     die Alliierten.

- Alliteration.  
 allmählich.  
 Mod.  
 Allopath; Allopathie.  
 Motria.  
 Almanach.  
 Mosen.  
 Alphabet.  
 alt, älter; alt und jung;  
 beim alten bleiben,  
 lassen; Altes und  
 Altar, Altäre. [Neues.  
 Alter; von alters her,  
 seit alters; Alter-  
 tum, altertümlich.  
 Altvordern die.  
 Alumnat.  
 Amboß.  
 Ameise.  
 Amendement.  
 Amethyst.  
 Amnestie.  
 amortisieren.  
 Amphibie, das Amphi-  
 Amphitheater. [bium.  
 Amt; von Amts wegen.  
 Amulett.  
 amüsieren; amüſant,  
 Amüſement.  
 Anachronismus.  
 Analogie.  
 Analyse; analytiſch.  
 Ananas.  
 Anathem.  
 Anatomie. [tracht.  
 Unbetracht; in Unbe-  
 andere, der andere, die,  
 alle anderen; etwas  
 anderes, unter ande-  
 rem; ander(e)nfalls,  
 ander(er)ſeits, an-  
 Anekdote. [berthab.  
 anfangs, im Anfang(e).  
 angängig.  
 angeſichts.  
 Angſt; ängſtlich; Angſt  
 haben, in Angſt ſein;
- angſt (und bange)  
 ſein, werden, machen.  
 anheißig.  
 Anis.  
 Anfertau.  
 anmaßen.  
 Anmut; anmutig.  
 Annahme.  
 annectieren; Annexion.  
 Annonce.  
 Anomalie.  
 anonym.  
 anrücklich.  
 anſäßig.  
 Anſied(e)lung.  
 anſträngen [anſchirren].  
 anſtrengen; Anſtren-  
 gung.  
 Antecedentien u. Ante-  
 Anteil. [zedenzien.  
 Anthologie.  
 Anthropologie.  
 antiſ; die Antiſe.  
 Antipathie; antipa-  
 Antipode. [thiſch.  
 Antiquar; Antiqui-  
 Antitheſe. [täten.  
 Antlit.  
 Anwalt.  
 Anwärter; Unwart-  
 Anweſenheit. [ſchaft.  
 anwidern.  
 Anzeichen das.  
 Anzeige die.  
 Apanage.  
 apart.  
 Apathie; apathiſch.  
 Apſelſine.  
 apodiktiiſch.  
 apokryph.  
 Apologie; Apologet.  
 Apoſtel; apoſtoliſch.  
 Apoſtroph.  
 Apotheke.  
 Apparat.  
 Appell; appellieren.  
 Appetit.
- applaudieren; Applauſ.  
 apportieren.  
 Appoſition.  
 appretieren; Appreteur.  
 approbieren.  
 Aprikoſe.  
 April.  
 Äquator.  
 Äquivalent.  
 Ar das (der) [Flächen-  
 maß].  
 Arabiſche.  
 Arche.  
 Architekt; Architektu-  
 Archiv.  
 Areal.  
 arg; im argen liegen.  
 Argerniß.  
 Argwohn; argwöhnlich.  
 Ariſtokratie.  
 Arithmetik.  
 arm und reich.  
 Arme.  
 Ärmel.  
 Armut.  
 Arnold; Arnulſ.  
 Arrak.  
 Arrangement.  
 Arrest; arretieren.  
 Art; artig; von der Art;  
 derart, derartig.  
 Arterie.  
 arteſiſch.  
 Arthur u. Artur, Artuſ.  
 Artikel.  
 Artillerie.  
 Artiſchocke.  
 Artur u. Arthur, Artuſ.  
 Arz(e)nei; Arzt.  
 As, Aſſe.  
 Aſbeſt.  
 äſen.  
 Asphalt.  
 Aſpirant.  
 Aſſeſſuranz.  
 Aſſeſſor.  
 Aſſimilation.

Affsen die.  
 Assistent; Assistenz;  
 Assistenzarzt.  
 Associe.  
 Aesthetik; aesthetisch.  
 Asthma; asthmatisch.  
 Astronom; Astronomie.  
 Atchl.  
 Atelier.  
 Atmen; atmen.  
 Atheist.  
 Ather.  
 Atlas [Kartenwert],  
 Atlasse u. Atlanten.  
 Atmosphäre.  
 Atom.  
 Attaché.  
 Attache.  
 Attentat.  
 Attest.  
 Attraktion.  
 Tribut; attributiv.  
 äßen.  
 Audienz.  
 auffällig.  
 aufgeräumt.  
 Aufruhr.  
 auffässig.  
 Augenbraue; Augentid.  
 Auktion.  
 Auktel.  
 ausfindig.  
 ausgiebig.  
 ausmerzen.  
 Auspizien (-cien).  
 ausrenken.  
 ausreuten, ausroden.  
 Ausfaat. [ausrotten].  
 ausfäßig.  
 auswendig.  
 außer; außerdem; au-  
 ßerhalb; äußerlich.  
 äußerst; aufs äußerste.  
 authentisch.  
 Autodidakt, Autograph,  
 Autokrat, Automat.  
 Autor; Autorität.

Abers.  
 Axiom.  
 Axt, Axte.  
 Azur; azurblau.

**B.**

Bacchus, Bacchanalien.  
 Bachstelze.  
 baden; bäckst, bu.  
 Bagage.  
 Bagatelle.  
 baggern.  
 bähnen.  
 Bahn; anbahnen; bahn-  
 brechend; Bahnsteig.  
 Bahre; aufbahren;  
 Bai die. [Wahrtuch].  
 Bajonett.  
 Balance.  
 Balg, Bälge.  
 Balkon.  
 Ball, Bälle.  
 Ballade.  
 Ballast.  
 Ballett.  
 Ballon.  
 Ballotage.  
 Balsam; Balsamine.  
 Band das.  
 Band der [Buch].  
 Bandage; Bandelier.  
 Bandit.  
 Bänkelsänger.  
 Bank(e)rott.  
 Bankett.  
 Bankier.  
 Bann; verbannen.  
 Banner.  
 bar; bares Geld, Bar-  
 schaft; barfuß, Bar-  
 fucher, barhaupt.  
 Bär, Bären; bärbeißig;  
 Bärenhäuter.  
 Barade.  
 Barbar.  
 Barbier; barbieren.

Barchent.  
 Barett.  
 Bariton u. Baryton.  
 Barke.  
 Bärme.  
 barock.  
 Barometer das (der).  
 Barriere.  
 Barrikade.  
 barsch.  
 Barsch der [Fisch].  
 Bart.  
 Bazar.  
 Basilisk.  
 Basisk, Basen.  
 Baß, Bässe.  
 Bassin.  
 Bast der.  
 Bastard.  
 Bastei.  
 Bataillon.  
 Batist.  
 Batterie.  
 Batzen.  
 Bausch und Bogen;  
 Bauschquantum u.  
 Pauschquantum.  
 bauen u. pausen [durch-  
 zeichnen]; Baus- u.  
 Pauspapier.  
 Beessteat.  
 Beere; Heidel-, Maul-  
 Beet. [beere.  
 befehen.  
 befehlen; befehlt, befehl,  
 Befehlen. [befohlen].  
 besiedert.  
 Befugnis; befugt.  
 begehren; Begierde, be-  
 begleiten. [gierig.  
 Begräbnis.  
 Begriff; im Begriff(e)  
 u. inbegriff sein.  
 behäbig.  
 behelligen.  
 behende.  
 behilflich u. behülflich.

- behufs; zum Behuf(e).  
 beide; die beiden, wir  
 beide; beides.  
 beißen; biß, gebissen;  
 bissig.  
 Beize; beizen.  
 bejahen.  
 bekannt; Bekenntnis.  
 bekleiden; ein Amt bekl.  
 Belag, Beläge.  
 Belang; von Belang.  
 Beleg; zum Beleg(e).  
 Beletage.  
 beliebig, jeder beliebige.  
 benedicien.  
 Benefiz das.  
 bequem.  
 beredsam; Beredsam-  
 keit; beredt.  
 Bereich der u. das.  
 bergab, bergan, bergauf.  
 Bernhard.  
 Bernstein.  
 bersten; birst, barst,  
 geborsten.  
 Berta (Bertha); Ber-  
 told (Berthold) (§ 7  
 Anm. 2).  
 bescheren; Christbe-  
 scheidung.  
 beschwichtigen.  
 befehlen.  
 beseligen.  
 Bestug.  
 besser, am besten; aufs  
 beste; zum besten  
 geben, haben; eines  
 Besseren belehren; zu  
 deinem Besten, zum  
 Besten der Armen.  
 bestätigen.  
 Besteck.  
 betätigen.  
 beteiligen.  
 beten; Gebet; Bettag.  
 Betracht; in Betracht  
 ziehen.
- betreffs; in Betreff u.  
 betrügen. [in betreff.  
 Bettuch u. Bettuch  
 (§ 14 Anm.).  
 beugen.  
 bewahren.  
 bewähren [zu wahr  
 gehörig].  
 bewältigen.  
 bewandt; Bewandnis.  
 bewehren [bewaffnen].  
 bewillkomm(n)en.  
 bewirten.  
 Bewußtsein.  
 bezeigen.  
 bezeugen.  
 bezichtigen.  
 beziehentlich, bezüglich;  
 in Bezug u. in be-  
 zirk. [zug auf.  
 Bibel; biblisch.  
 Biber.  
 Bibliothek.  
 bieder, biderb.  
 bigott.  
 Billard.  
 Billett, Billette u.  
 Billet, Billets.  
 billig.  
 Bimsstein.  
 binnen; Binnensee.  
 Binse.  
 Biographie.  
 birschen u. pirschen; du  
 birsch(e)st u. pirsch(e)st.  
 bis; bisher, bisweilen.  
 Biß, Bisses; ein biß-  
 chen [ein wenig].  
 Bischof; bischöflich.  
 Biskuit.  
 Bistum.  
 Bivak (Bivouac).  
 bizarr.  
 blähen; bläht, bläht.  
 Blamage.  
 blasen; blies.  
 blaß; Blässe.
- Blatt; blättern.  
 bläuen [blau färben].  
 blecken [die Zähne].  
 Blesse.  
 bleuen [schlagen],  
 durchbleuen.  
 blindlings.  
 Block, Blöcke.  
 Blockade; blockieren.  
 blöde.  
 blöken; Geblöf.  
 bloß; Blöße; entblößt.  
 bloß [nur].  
 blühen; Blüte.  
 Bluse.  
 Blutegel; blutrünstig.  
 Bö die, Böen; böig.  
 Bohle [Brett].  
 Bohne.  
 bohnen; Bohner.  
 bohren; Bohrer.  
 Boje.  
 Bollwerk.  
 Bolzen.  
 Bombast; bombastisch.  
 Bombe; Bombardier.  
 Bonbon, Bonbons.  
 Boot, Boote u. Böte.  
 Bord; an, über Bord.  
 Börse.  
 Borte.  
 Bosewicht; boshaft,  
 bösslich; Bosheit.  
 Boskett.  
 bosseln; bossieren.  
 Botanik.  
 Bote; Botschaft.  
 botmäßig; Gebot.  
 Bottich; Böttcher.  
 Bouillon.  
 Bouquet u. Bukett.  
 Bowle.  
 bozen.  
 brach liegen u. brach-  
 liegen.  
 brachtig; Brachwasser.  
 Branche.

- Brand; Brandmal; brandmarken, brand-  
schagen.  
Branke u. Franke.  
Branntwein.  
braten; brätst; briet.  
Braue, Augenbraue.  
Bräutigam, =game.  
brav; Bravour.  
Brennessel u. Brenn-  
nessel (§ 14 Anm.).  
brenzlicht, brenzlig.  
Bresche.  
bresthaft.  
Brett, Bretter.  
Breve; Brevier.  
Brezel u. Prezel.  
Brief.  
Brigg.  
Briffett.  
brillant.  
Brise.  
Britsche u. Britsche.  
Brocken; bröckeln.  
brodeln.  
Brodem.  
Brotat.  
Brombeere.  
Bronze; bronzieren.  
Brosamen.  
Brosche.  
broschieren; Broschüre.  
Brot, Brötchen.  
Brühe; brühen.  
Brühl [feuchter Platz].  
brünnett.  
Brunst; brünstig.  
brünst.  
Buchsbaum.  
Büchse.  
Buckel; buck(e)lig.  
Budget.  
Buffett u. Buffet.  
Büffel. [sieren.  
Bug; Bugspriet, bug-  
bügeln; Bügeleisen.  
Büh(e)l [Hügel].  
buhlen.  
Bühne.  
Bukett u. Bouquet.  
Bund; Bündel, bündig;  
Bundschuh.  
bunt; funterbunt.  
Bureau, Bureaus u.  
Bureaux.  
Bürgermeister.  
burlesk.  
burzeln u. purzeln.  
Büße; büßen.  
Büste.  
Buite.  
**C**, vgl. auch **K** u. **J**.  
Café das [Kaffee-  
haus].  
Campagne u. Kam-  
Canaille. [pague.  
Carré, Carrés u.  
Karree, Karrees.  
Carriere u. Karriere.  
Castagnette u. Kastag-  
Cäsur u. Säsur. [nette.  
Cello; Cellist.  
Centigramm, =meter u.  
Zentigramm, =meter.  
Ceremonieu. Ceremonie.  
Cervelatwurst u. Zer-  
latwurst.  
Chaine.  
Chaise.  
Chamäleon.  
Champagner [Schaum-  
wein].  
Champignon.  
Chance.  
changieren; changeant.  
Chaos; chaotisch.  
Charakter; Charak-  
Charité. [teristik.  
Charlotte.  
Charpie u. Scharpie.  
Chaussee.  
Chef, Chefs.  
Chemie.  
Chemifette.  
chevaleresk.  
Chiffre, Chiffren.  
Chignon.  
Chirurg.  
Chlor.  
Chof; chofieren.  
Cholera.  
cholerisch.  
Chor, Chöre; Choral;  
Chorist.  
Chrestomathie.  
Christ; Christentum.  
chromatisch.  
Chronik; Chronologie.  
Cichorie u. Zichorie.  
Cider u. Zider.  
Cigarre u. Zigarre; Ci-  
garette u. Zigarette.  
Circular u. Zirkular;  
circulieren u. zirku-  
lieren. [slex.  
Circumflex u. Zirkum-  
Circus u. Zirkus.  
ciselieren u. ziselieren.  
Cisterne u. Zisterne.  
Citadelle u. Zitadelle.  
Citat u. Zitat; citieren  
u. zitieren.  
Civil u. Zivil.  
Clique, Cliquen.  
Coaks u. Koks.  
Cocon, Cocons u.  
Kokon, Kokons.  
Codex u. Kodes.  
Cognac u. Kognak.  
Coiffeur.  
Cölibat u. Zölibat.  
Comité u. Komitee.  
Commis u. Kommiss.  
Compagnon u. Kom-  
pagnon.  
Comptoir u. Kontor.  
Conto, Conti u. Konto,  
Kontos.  
Coulisse u. Kulisse.  
Coupé [Abteil].

Coupon [Abschnitt,  
Zinsschein].  
Cour [Hof].  
Courage.  
courant u. furant.  
Cousin [Better], Cou-  
sine [Base].  
Couvert, Couverts u.  
Kubert, Kuberte  
[Gedeck u. Brief-  
umschlag]. [2a].  
Cylinder u. Zylinder.  
Cypresse u. Zypresse.

**D.**

Dachs, Dachse.  
Damaft.  
Dambrett, =spiel, =stein.  
Damhirsch, =wild.  
dämmern; Dämmerung.  
Dämon.  
Darleh(e)n.  
dasfelbe, desfelben.  
Dativ.  
Daumen; Däumling.  
Daune u. Dune.  
darwider.  
Debatte; debattieren.  
Debütant; debütieren.  
Dechant.  
Decigramm, =meter u.  
Dezigramm, =meter;  
Decimalmaß u. De-  
zimalmaß.  
defekt; der Defekt.  
Deficit u. Defizit das.  
Definition; definitiv.  
degradieren.  
dehnen; Ausdehnung.  
Deich [Damm].  
Deichfel.  
Dekade; Dekagramm.  
Defan.  
deklamieren.  
deklinieren.  
Dekret.

delikat.  
Delikt.  
deliziös.  
Delyphin.  
Delta.  
Demant u. Diamant.  
Demokratie.  
Demonstration.  
Demut; demütig.  
dengeln.  
Denkmal.  
dennoch.  
denunzieren (=cieren).  
Departement.  
Depesche.  
Deputation.  
derart, dergestalt, der-  
maßen, derzeit.  
des, dessen; desfalls,  
deshalb, desgleichen,  
desungeachtet, des-  
wegen.  
Desinfektion u. Desin-  
Despot. [fektion].  
Dessert.  
Detail. [bünkte].  
deucht, deuchte u. dünkt,  
deuten; Bedeutung;  
deutlich.  
deutsch; das Deutsche  
Reich; er lernt, schreibt,  
spricht Deutsch [das  
Deutsche].  
Devise. [Deutsche].  
Dezember (December).  
Dezigramm, =meter u.  
Decigramm, =meter;  
Dezimalmaß u. De-  
zimalmaß.  
dezimieren (decimieren).  
Diagonale.  
Diakon; Diakonisse u.  
Dialekt. [Diakonissin].  
Dialog.  
Diamant u. Demant.  
Diät.  
dick; durch dick und  
dickfellig. [dünn].

Dickicht.  
Didaktik.  
Diebstahl.  
Dienst; zu Diensten.  
Dienstag; Dienstags.  
dies, dieses; diesjährig,  
diesmal, diesseit(s);  
ohnedies, überdies.  
Diet(e)rich der.  
Differenz; Differen-  
tialrechnung.  
Diktat; diktieren.  
Dilemma.  
Dilettant.  
Dimension.  
Diner; dinieren.  
Dinkel [Getreideart].  
Diöcese u. Diözese.  
Diphtheritis.  
Diphthong.  
direkt.  
dirigieren; Dirigent,  
Direktor, Direk-  
torin; Directrice.  
Disharmonie.  
Diskant.  
diskret; Diskretion.  
Diskussion; diskutieren.  
Dispens u. Dispens;  
dispensieren u. dis-  
pensieren.  
disponieren u. disponie-  
ren; Disposition u.  
Disposition.  
Disput u. Disput; dis-  
putieren u. disputie-  
ren. [ren].  
Dissident. [ren].  
Dissonanz.  
Distance u. Distanz.  
Diastichon.  
Distinktion; distin-  
Distrikt. [guiert].  
Disziplin u. Disziplin.  
Dithyrambe.  
dividieren; Dividend,  
Docht der. [Divisor].  
Doct das.

Doge der.  
Dogge die.  
Dogma, Dogmen; dog-  
matisch.  
Dohle.  
Dohne.  
Doktor, Doktoren.  
Dokument.  
Dolch.  
Dolbe.  
Dolman.  
Dolmetsch(er).  
Dom.  
Domäne.  
Domizil.  
Donnerstag; Don-  
nerstags.  
Dorothea, Dorothee.  
Dose.  
Dofis, Dosen.  
dotieren; Dotation.  
Dotter.  
Dozent (Docent);  
dozieren (docieren).  
Dragoman.  
Dragoner.  
Draht.  
Drama; dramatisch.  
drängen; Drangsal.  
dräuen [drohen].  
drehfeln; Drehfeler.  
drehen.  
dreißig.  
dreißig.  
dreißig.  
dressieren; Dressur.  
Drill(s)ch.  
Dritteil u. Drittel; zu  
dritt; dritt(e)halb.  
Droge; Drogist.  
drohen; Drohung.  
Drohne.  
dröhnen; Gedröhn.  
drollig.  
Dromedar.  
Drommete.  
Droschke.  
druckfen.

Drüse.  
Dublette.  
ducken; Duckmäuser.  
Duell.  
Duett.  
Dust; dustig.  
Dufaten.  
Dune u. Daune.  
Düne.  
Dünfel.  
Duodez.  
Duplikat.  
durchgehends.  
Dusche; duschen; du-  
dusch(e)st; Duschbad.  
Duzend.  
duzen; Duzbruder.  
Dynamit.  
Dynastie.

**E.**

Ebbe.  
ebenbürtig.  
Ebenholz.  
echt.  
Ecke; eckig; Viereck.  
Edikt.  
Efen.  
Effekt; effektuieren.  
egal.  
Egel; Blutegel.  
Egge.  
Ehe; ehelich.  
ehe; eher, ehemals, ehe-  
mals, ehemals, ehe-  
stens, des ehesten.  
ehern.  
eichen; Eichenamt.  
Eidam, Eidame.  
Eidchse.  
eigen; zu eigen geben,  
ist mein eigen; Eigen-  
tum, eigentümlich.  
eigens; eigentlich.  
Eiland, Eilande.  
eilends; eilig.

einander; an-, auf-,  
aus-, mit-, zuein-  
ander; Aufeinander-  
folge.  
einäschern.  
Einbringling.  
einer; der eine, die einen;  
unserer; in einem  
fort; der Einer.  
einädeln.  
eingangs, im Ein-  
Gingeweide. [gang(e).  
einhellig.  
einige, einiges.  
einrahmen.  
einrammen.  
eins; eins sein, werden;  
eins versehen; eins  
ins andere; unser-  
eins; die Eins.  
Einschießel.  
Einsiedler. [frei.  
Einwand; einwand-  
einzeln, einzelne; ein-  
zelnes, im einzel-  
nen, ins einzelste;  
der einzelne; Ein-  
Eiter der. [Zelheit.  
Ekel; ek(e)lig.  
Ekliptik.  
Ekstase.  
Elastizität (Elastici-  
Elefant. [tät).  
Elektrizität (Elektrici-  
Element. [tät).  
Elen, Elentier.  
Elenb; elendiglich.  
Eleve.  
elf.  
Elsenbein.  
Elisabeth.  
Ell(en)bogen.  
Ellipse.  
Eloge.  
Elsaß das; Elsaßer.  
Etern.  
Elysiun.



|  |   |  |
|--|---|--|
| Email; emailieren.   | erbosen; erbost.  | Exekution.   |
| emanzipieren (=cipie-<br>ren); Emanzipation<br>(=cipation).  | Erbse; Erbsenstroh u.<br>Erbsstroh.                                       | Exempel; Exemplar.   |
| Emblem.  | Ereignis.   | exercieren (exercieren).   |
| Embryo.  | ergiebig.   | Exil.  |
| Emil, Emilie.  | ergötzen.   | Existenz.  |
| empfangen; empfang.  | Erkenntnis.   | erotisch.  |
| empfehlen; empfehlst,<br>empfehl, empfohlen.                 | Erker.  | Expedition.  |
| empfinden; empfind.  | erkiesen; erkies, erkies;<br>erfor, erkoren.                              | Experiment.  |
| Emphase; emphatisch.   | erkledlich.   | Exponent.  |
| Empirie; empirisch.  | Erlass, Erlasse.  | expres.  |
| empor; empören.  | erläutern.  | Extrakt.   |
| emfig.   | Ernte.  | Extrem.  |
| Encyclopädie u. Ency-<br>klopädie.                           | erquicken.  | Exzellenz (Excellenz).   |
| Ende; endlich; endgül-<br>tig; zu Ende bringen;<br>Endzweck. | erschrecken; erschraf, er-<br>ersprießlich. [schrecken.                   | exzentrisch (excentrisch).   |
| engagieren; Engage-<br>ment.                                 | erst; fürs erste; am,<br>zum ersten; der erste<br>beste; der Erste, z. B. | Exzerpt (Excerpt).   |
| Enklave.   | ermägen. [der Klasse.   |  |
| entbehren.   | erwähnen.   | <b>F.</b>  |
| entblößen.   | erwidern; Erwidern.   | Fabrik; Fabrikant; fa-<br>brizieren (=cieren).   |
| Ente, Enterich.  | Etsche.   | Fach; Fächer, fächeln.   |
| Entgelt; entgelten; un-<br>entgeltlich.                      | Estadron.   | Facit u. Fazit das.  |
| Enthusiasmus.  | Estorte.  | Facon u. Fasson.   |
| Entree.  | Espe; Espenlaub.  | Faden; fädeln.   |
| entsetzlich.   | essen; du issest u. isst,<br>du aßest; eßbar.                             | Fagott.  |
| entzwei.   | Essenz.   | fähig; Fähigkeit.  |
| Encyklopädie u. Ency-<br>klopädie.                           | Essig.  | fahl.  |
| Epaulett das u. Epau-<br>lette die, Epauletten.              | Estrich.  | fahnden.   |
| Ephorus.   | etablieren; Etablisfe-<br>ment.   | Fahne; Fahnenjunker,<br>Fähnrich.  |
| Epidemie.  | Etage.  | fahren; Fähr, Fahrt,<br>Fährte, Fuhre; fahr-<br>fähig.   |
| Epigramm.  | Ethik; ethisch.   | Faktor.  |
| Epilepsie; epileptisch.                                      | Ethnographie.   | Faktum; faktisch.  |
| Episkopat der.   | Etifette.   | Fakultät.  |
| Episode.   | etliche, etliches.  | fallieren; Fallit.   |
| Epistel.   | Etui.   | fällig.  |
| Epitheton.   | etwas anderes, Gutes.   | falls; allenfalls, jeden-<br>falls usw.; besten,<br>schlimmsten Fall(e)s<br>u. besten-, schlimm-<br>stenfalls. |
| Epöche.  | Ethymologie.  | Falte; falten, faltig.   |
| Epös; episch.  | Euphemismus.  | Falz; falzen.  |
| Eppich.  | Euter das.  | Familie.   |
| Equipage; equipieren.  | Evangelium.   | fangen; fängst, fing.  |
|  | Eventualität; eventuell.  |  |
|  | erakt.  |  |
|  | Examen.   |  |

- Farnkraut.  
 Farre [junger Stier].  
 Färse [junge Kuh].  
 Fasan; Fasanerie.  
 Faschine.  
 faseln; Faselei, faselig.  
 Faß, Fässer.  
 Fassade (Façade).  
 fassen; du fassest u. faßt.  
 Fasson u. Façon.  
 Fastnacht; Fasttag.  
 faul; Fäulnis, faulzen.  
 Faust; Fäustel das  
 [Hammer der Berg-  
 leute].  
 Fauteuil, Fauteuils.  
 Faren.  
 Fazit u. Facit das.  
 Fächer [Schößling].  
 fechten; sichtigst, sicht.  
 Fee.  
 Fehde; befehdn.  
 fehl; fehlgeh(e)n, =schie-  
 ßen, =treten, er trat  
 fehl; ohne Fehl.  
 feilhalten; er hält feil.  
 feind sein, werden.  
 feist.  
 Feld; feldein und feld-  
 aus, querfeldein; Feld-  
 scher(er); Feldobel.  
 Feme; Femgericht.  
 Ferge [Fährmann].  
 Ferse [am Fuß].  
 fertig; eifertig, fried-  
 feste; Festung. [fertig].  
 Feuilleton.  
 Fex; Bergfer.  
 Fiasko.  
 Fibel.  
 Fieber die [Faser].  
 fidel [lustig].  
 Fieber das; fieberkrank.  
 Fiedel; fiedeln.  
 Figur; figurlich.  
 Fiktion [Erdbichtung].  
 Filter; filtrieren.
- Filz.  
 Finanzen; finanziell.  
 finden; findig, Find-  
 ling; Fund.  
 fingieren [zu Fiktion].  
 Finsternis.  
 Firlsanz.  
 Firn der.  
 Firnis; firnissen; du fir-  
 nissest u. firnist; gestri-  
 chelt [des Daches]. [nißt].  
 Fiskus; fiskalisch.  
 Fittich.  
 fix; Fixstern; fixieren.  
 Flachs; flächsen, fläch-  
 sackern. [fern].  
 Fladen.  
 Flagge; flaggen.  
 flämisch.  
 Flanell.  
 Flanke; flankieren.  
 Flaum; Flaumfeder,  
 flaumweich.  
 Flaus u. Flausch.  
 Flechse [Sehne].  
 flechten; flüchtst, flücht.  
 Fledermaus.  
 Flegel; Dreschflegel.  
 flehen; flehentlich.  
 flektieren; Flexion.  
 Flieder.  
 Fliese die [Steinplatte].  
 Fließ das [Bach].  
 fließen.  
 Fließpapier.  
 flink.  
 Flitterstaat.  
 Flocke; flockig.  
 Floh.  
 Flor.  
 Florett.  
 Floskel.  
 Flosse die.  
 Fluß das u. der; flößen.  
 Flöte.  
 Flotte; Flottille.  
 Flöz; Flözgebirge.
- Fluch; fluchen.  
 flucht; flüchtig.  
 Flug; flugs; flügge.  
 Flur der u. die; Haus-  
 flur.  
 Flur die; Feldflur.  
 Fluß, Flüsse; flüssig.  
 flüstern; Geplüster.  
 Flut; fluten.  
 Fohlen u. Füllen.  
 Föhnwind.  
 Föhre [Kiefer].  
 Folge; in der Folge;  
 Folge leisten; in Folge,  
 zu Folge, in Folge dessen,  
 demzufolge.  
 folgendes; im folgenden;  
 folgendermaßen.  
 Folio.  
 Folter.  
 Fond [Hintergrund].  
 Fonds der [Geldvorrat].  
 Fontäne.  
 fordern.  
 fördern; Beförderung.  
 Fort das.  
 fortan; in einem fort.  
 Fossil das, Fossilien.  
 Fracht.  
 fragen; fragst, fragte;  
 in Frage kommen.  
 Fragment.  
 Fraktur.  
 Franse.  
 frei; im Freien.  
 Freischar; Freischarler.  
 Frequenz.  
 Fresko, Fresken.  
 fressen; du frissest u.  
 frißt; du fraßest.  
 Frevel; freventlich.  
 Friedhof; einfriedigen  
 Fries der. [[einhegen].  
 Frieseln die.  
 Frikasse  
 frisieren; Friseur, Friseur.  
 frivol; Frivolität.

fröhlich; frohlocken.  
 Fron die; Frondienst,  
 Fronfeste, Fronleich-  
 nam; fronen, frönen.  
 Front.  
 frühestens; zum, mit  
 dem frühesten; in  
 der Frühe.  
 Frühling; Frühst. f.  
 Fuder.  
 Fug; mit Fug u. d.  
 Recht; fügen, füg-  
 lich, gefügig.  
 fühlen; Fühlung, fühl-  
 füllen; Füllsel. [los.  
 Füllen u. Fohlen.  
 Fundament.  
 fünfzehn, fünfzig (funf-  
 zehn, funfzig).  
 Funktion.  
 fürbaß.  
 Furier (Fourier).  
 fürlieb u. vorlieb.  
 Furnier (Fournier);  
 Furnitur.  
 Fürst; Fürstentum.  
 Furt.  
 Fürwitz u. Vorwitz.  
 Fuß, Füße; fußen; zu  
 Fuß(e) geh(e)n; fuß-  
 hoch; Fußstapfe u.  
 Füllstier. [Fußstapfe.  
 Futteral.

**G.**

gaffen.  
 Gage die.  
 gähnen.  
 Gala; galant.  
 Galeere.  
 Galerie.  
 Galgen.  
 Galopp.  
 Galosche u. Kalosche.  
 galvanisch.  
 Gamasche u. Kamasche.  
 gang u. gäng und gäbe.

gängeln; Gängelband.  
 Gans; Gänserich.  
 ganz; im ganzen, im  
 großen ganzen; ein  
 Ganzes; gänzlich.  
 gar; ganz und gar;  
 Garküche.  
 Garantie; garantieren.  
 Garde; Gardist.  
 Garderobe.  
 Gardine.  
 gären; gor u. garte.  
 Garnison.  
 Garnitur.  
 garstig.  
 Gas das, Gase.  
 Gasse, Gäßchen.  
 Gastmahl; Gastwirt.  
 Gaze die.  
 Gazelle.  
 gebaren; Gebärde.  
 gebären; gebiert, ge-  
 bar, geboren.  
 Gebäude.  
 geben; gibst, gibt, gib  
 (§ 17, 1 Anm.).  
 gebieten; Gebot.  
 Gebirge.  
 Gebiß.  
 Gebrechen das.  
 Gebühr; gebührend.  
 Geburt; gebürtig.  
 Ged.  
 Gedeck.  
 gedeihen; gediehst, ge-  
 diehen; gedeihlich.  
 Geest die.  
 Gefahr; gefährden.  
 Gefährt das.  
 Gefährte der.  
 Gefäß, Gefäße.  
 geflissentlich.  
 Gehalt der u. das [Be-  
 soldung].  
 Gehalt der [Inhalt,  
 Gehege. [Wert].  
 geheim; insgeheim.

geh(e)n; gingst, ging.  
 geheuer.  
 Gehülfe u. Gehülfe.  
 Gehöft.  
 Geißel der [Birge].  
 Geiß die; Geißblatt.  
 Geißel die [Peitsche].  
 Geiz; geizig.  
 Gelände.  
 Geländer.  
 Gelee das.  
 gelegentlich.  
 Geleise, Gleis; ent-  
 gleisen.  
 gellen; es gelst.  
 gelten; gelt?  
 Gelübde.  
 gemächlich.  
 Gemahl, Gemahlin.  
 Gemälde.  
 gemäß; demgemäß,  
 zeitgemäß.  
 Gemein(d)e.  
 Gemse; Gemshock.  
 Gemüt; gemüthlich.  
 Gendarm, Gendar-  
 men; Gendarmerie.  
 Genealogie.  
 genehmigen.  
 General.  
 generell; generös.  
 Genetiv u. Genitiv.  
 Genie, Genies; genial.  
 genieren. [nossen.  
 genießen; genoß, ge-  
 Genosse u. Genosß.  
 Genrebild.  
 genug; Genüge.  
 Genus das, Genera.  
 Genuß der, Genüße.  
 Geographie, =metrie.  
 Ger der [Wurfspeiß].  
 gerade; fünf gerade sein  
 lassen; geradezu, ge-  
 Gerät. [radeswegs.  
 geraten; es gerät, geriet;  
 außß Geratewohl.

- gerben; Gerber.  
 Gerhard; Gertrud.  
 gering; nicht im geringsten.  
 Gerie; Reitgerete.  
 geruhen.  
 gesamt; Gesamtheit.  
 Gesandter; Gesandt-  
 Geschäft. [schaft.  
 gesehen; es geschieht,  
 geschah; Geschichte.  
 geschieht.  
 Geschmeide.  
 Geschmeiß.  
 Geschwader.  
 geschwind.  
 Geschwulst.  
 Geschwür.  
 Gesims.  
 Gesinde; Gesindel.  
 Gespan der [Gefährte].  
 Gespann das.  
 Gespenst.  
 Gespinnst.  
 Gestade.  
 Gestalt; berggestalt.  
 Geständnis.  
 Gestänge das.  
 Geste, Gesten; gestiku-  
 gestern; gestrig. [tieren.  
 Gestrüpp.  
 Getränk.  
 Getreide.  
 Gevatter.  
 gewahr werden.  
 Gewähr die; gewähren.  
 Gewahrsam.  
 Gewährsmann.  
 Gewand; Gewandhaus.  
 gewandt; Gewandtheit.  
 gewärtig.  
 Gewehr das.  
 Geweih.  
 Gewinn; Gewinnst.  
 gewiß; Gewißheit.  
 gewöhnen; gewöhnlich,  
 Gewohnheit.
- Gewürz.  
 Giebel.  
 Gier; gierig.  
 gießen; goß, gegossen;  
 Gießer, Guß.  
 Gilde; Schützengilde.  
 Gips.  
 Giraffe.  
 Girlande (Guirlande).  
 Gisch.  
 Gitarre (Guitarre).  
 Glacéhandschuh.  
 Glacis das.  
 Glas, Gläser.  
 gleich und gleich; des-,  
 meines-, ohneglei-  
 chen; gleichermaßen,  
 =weise; gleichwohl.  
 gleichschent(e)lig, =win-  
 k(e)lig.  
 Gleisner; gleisnerisch.  
 gleißen [glänzen].  
 gleiten; glitt, geglitten.  
 Gletscher.  
 Gliedmaßen; gliedweise.  
 Glimmer.  
 glimpflich.  
 Globus, Globusse u.  
 Globen.  
 Glorie; glorreich.  
 glühen; Blut.  
 Gneis.  
 Göpel der.  
 Goffe.  
 Gote; gotisch.  
 gottlob!, Gott sei Dank!  
 Gouverneur; Gouver-  
 nante.  
 Grabmal; Grabscheit.  
 Grad; hochgradig.  
 Gras, Gräfin.  
 Gram; grämen; gram  
 Gramm das. [fein.  
 Grammatik.  
 Gran der u. das [Ge-  
 wicht]; Granate.  
 Granit.
- Gras; grasig.  
 grassieren.  
 gräßlich.  
 Grat; Rückgrat.  
 Gräte; Fischgräte.  
 gratulieren.  
 grau; gräulich.  
 Graus; grausen, grausig.  
 Graveur.  
 Grazie; grazios.  
 Greis, Greisin.  
 Grenadier.  
 Grenze; begrenzt.  
 Grete, Gretchen.  
 Greuel; greulich.  
 Griesgram; griesgrä-  
 Grief der. [nig.  
 Grimasse.  
 Grimm; grimmig.  
 grob; Grobian.  
 Gros das [zwölf Dut-  
 zend].  
 groß, am größten;  
 groß und klein; im  
 großen; größtentheils.  
 Grotte.  
 Grum(me)t.  
 grün; im Grünen;  
 Grünspan.  
 Grund; zu Grunde, zu  
 grunde u. zugrunde  
 geh(e)n, legen, richten.  
 grunzen.  
 Gruppe; gruppieren.  
 Grus [Schutt]; Kohlen-  
 grus.  
 Gruseln.  
 Gruß; grüßen.  
 gucken; Guckkasten.  
 Guillotine.  
 gültig.  
 Gummi.  
 Gunst; zu Gunsten, zu  
 gunsten u. zugunsten.  
 Günther u. Günter.  
 Guß, Güsse.  
 Gustav.

|   |  |   |
|---|--|---|
| gut; zu gute u. zugute halten, kommen; in Güte; Gutes und Böses; gutheißen. | den; überhand, vor- derhand; ab-, vor-, zuhanden; allerhand, kurzer Hand u. kurzer- hand; handhaben; aus-, be-, einhändigen. | hehr [heilig, erhaben].<br>Heide der; Heidenvolk.<br>Heide die; Heideland.<br>heifel, heiflig.<br>heilen; Heiland; heilig, Heiligtum. |
| Guttapercha.  | hängen; hingst, hing.  | Heimat; Heimweh.  |
| Gymnasium; Gym-<br>nastik.  | hängen; hängstest.   | Heirat.   |
| <b>S.</b>   | Hans; hänseln.   | heiser.   |
| Haar, Härchen; haarig,<br>hären; behaart.                                   | Hantel der [Turngerät].  | heiß, am heißesten.   |
| Haber u. Hafer.   | hantieren; Hantierung.   | heiß; hieß, geheißen.   |
| Habicht.  | hapern.  | heizen.   |
| Hacke die [Werkzeug].   | Harke.   | Hektar; Hektoliter.   |
| Hacken der u. Hacke die<br>[am Fuß].  | Harlekin.  | Helene.   |
| Häckerling.   | Harmonie.  | Hellebarde; Hellebardier.   |
| Häcksel.  | Harnisch.  | Hellene [Griechen].   |
| Häfen, Häfen.   | Harpune.   | Hemd(e).  |
| Hafer u. Haber.   | hartnäckig.  | Hemisphäre.   |
| Haff.   | Harz; harzig.  | hemmen; Hemmnis.  |
| Haff.   | Hazard- u. Hazardspiel.  | henken; Henkel, Henker.   |
| Hag; Hagebutte u.<br>Hambutte; Hage-<br>buche, hagebüchchen.                | Hase, Häschen.   | Henne.  |
| Häher.  | Haspe; haspelu.  | her; herwärts, herab,   |
| Hahn; Hahn(en)schrei.   | hassen; du hassst u.<br>hast; Haß, häßlich;  | heraus. [herein.]   |
| Hai, Haifisch.  | Hast; hastig. [gehässig.   | Herberge.   |
| Hain.   | hast [von haben].  | Herbst.   |
| Haken; häkeln.  | hätischeln.  | Herb.   |
| -halben; meinethalben,<br>eurethalben usw.;                                 | Haupt, Häupter; zu<br>Häupten; Häuptling.  | Herde.  |
| allenthalben.   | Haus; zu, von, nach  | Herding.  |
| -halber; beispieles-, krank-<br>heits-, ehrenhalber.                        | Hause; haushalten, er<br>hält haus; hausieren;   | Hermann.  |
| halbpart.   | Hausrat, Hausgerät;  | Hermelin.   |
| Halfter.  | häuslich.  | hermetisch.   |
| hallo!  | Hazard- u. Hazardspiel.  | Herold.   |
| halstarrig.   | Hebel.   | Herr; herrlich; herr-<br>schen; du herrsch(e)st;  |
| halten; hältst, hielt.  | Hechel.  | Herrschaft.   |
| Halunke.  | Hechse [Kniebug].  | Herz; herzig, herzlich.   |
| Hambutte u. Hage-<br>hämisches. [bütte.                                     | Hecke.   | Herzog.   |
| Hämorrhoiden.   | Hederich.  | heterogen.  |
| Hamster.  | Hedwig.  | Heu; Heuschaber.  |
| Hand; zur Hand sein, zu<br>Handen u. zu Hän-                                | Heer; Heerbann, Heer-<br>Hefe. [straße.  | heucheln; Heuchler.   |
|   | hegen; Heger, Gehege.  | Heuer die; heuern.  |
|   | Hehl; kein Hehl machen;  | heulen; Heul.   |
|   | verhehlen; Fehler.   | heute; heutig; heut-<br>Here. [zutage.  |
|   |  | hierauf; hierher.   |
|   |  | Hieroglyphen.   |
|   |  | Histhorn.   |

Hilfe u. Hülfe.  
 Himbeere.  
 hin; hinaus, hinein.  
 Hindin [Hirschkuh].  
 hinsichtlich, in Hinsicht.  
 Hippodrom [Pferde-  
 Hirse. [rennbahn].  
 hissen [die Flagge]; du  
 hissest u. hiszt.  
 Historie; historisch.  
 Hoboe u. Oboe; Hoboist  
 u. Oboist.  
 hoch und niedrig; aufs  
 höchste, höchstens; Hö-  
 öcker [Buckel]. [he.  
 Hof; höfisch, höflich.  
 Hoffart; hoffärtig.  
 hoffentlich.  
 Hoheit.  
 Hohepriester.  
 hohl; Höhle, Höhlen.  
 Hohn; höhnen; hohn-  
 lachen.  
 Höker [Händler], Höke-  
 hold; holdselig. [rin.  
 holen; abholen.  
 holla!  
 Hölle; höllisch.  
 holpern; holp(er)ig.  
 Holunder.  
 Homöopath.  
 honett.  
 Honig.  
 Honoratioren die.  
 Horizont.  
 Hornis u. Hornisse.  
 Horoskop.  
 Hospital; Hospiz.  
 Hotel.  
 hütsch.  
 Hüfte.  
 Hügel; hüg(e)lig.  
 Huhn, Hühner.  
 Hülfe u. Hilfe.  
 hüllen; Hülle, Hülfe.  
 Hüne; Hünengrab.  
 hüpfen.

Hürde.  
 hurra!  
 Husar.  
 Hut der.  
 Hut die [Schutz].  
 Hyäne.  
 Hyazinthe (Hyacinthe).  
 Hydra.  
 Hygiene.  
 Hymne.  
 Hyperbel.  
 Hypochondrie.  
 Hypotenuse.  
 Hypothek.  
 Hypothese.

**I (i).**

ideal; das Ideal; Idee-  
 Idee; ideell. [Ismus.  
 identisch.  
 Ibiot.  
 Idyll das, Idylle die.  
 Igel.  
 ignorieren; Ignorant.  
 Illumination.  
 Illustration.  
 Iltis, Iltisse.  
 imaginär.  
 Imbiß.  
 Imperativ.  
 Imperfekt(um) (Imper-  
 Impertinenz. [fectum).  
 impfen.  
 inbrünstig.  
 indes, indessen.  
 Indikativ.  
 Individuum, Indivi-  
 duen; individuell.  
 Industrie; industriell.  
 infallibel.  
 Infanterie.  
 insizieren (insficieren).  
 Ingenieur.  
 Ingrediens das; In-  
 gredientien u. In-  
 gredientien (§ 26,  
 Ingwer. [2b).

Inhalt; inhalts.  
 infognito.  
 inkonsequent; Inkonse-  
 inforekt. [quenz.  
 Inland; Insaße.  
 Inlett das.  
 inmitten.  
 Innung.  
 Inquisition.  
 insbepondere; insonder-  
 Insekt. [heit.  
 insgeheim; insgesamt.  
 insofern, insoweit.  
 Inspekteur; Inspektor.  
 inspizieren (inspicieren).  
 Instanz.  
 Instinkt.  
 Institut.  
 Instruktion.  
 Instrument.  
 Integral.  
 Intellekt; intellektuell.  
 Intendant.  
 Interdikt.  
 Interesse; interessant.  
 Interjektion.  
 Interpunktion.  
 Intervall.  
 intim.  
 intolerant; Intoleranz.  
 intrigant; Intrige (In-  
 trigue); intrigieren  
 (intriguieren).  
 Invalide.  
 Inventar; Inventur.  
 inwendig.  
 inwiefern, inwieweit.  
 irben; irdisch.  
 irrational.  
 irregulär.  
 Irrtum; irrtümlich.  
 Isgrim.  
 Islam u. Islam.  
 isolieren.  
 Israelit u. Israelit.  
 Isthmus.  
 Italiener; italienisch.

**3 (1).**

jach, jäh(e).  
 Jacht [Schiff].  
 Jagd; jagdbar.  
 jählings.  
 jahraus, jahrein; jahre-  
 lang; jährlich, jährlich;  
 Jakob. [Jahrzehnt].  
 Jalousie.  
 Janhagel.  
 Januar, Jänner.  
 jäten.  
 Jauche.  
 jedermann; jederzeit;  
 jedesmal; jeglich.  
 jemand; jemand anders,  
 jemand Fremdes.  
 jenseit(s).  
 jezo, jetzt; jetzig.  
 Jockei (Jockey).  
 Jod das.  
 johlen.  
 Joppe die.  
 Journal.  
 jovial.  
 Jubel; jubeln; Jubi-  
 läum; jubilieren.  
 Juli.  
 jung und alt; jüngst.  
 Jungfer.  
 Juni.  
 Jury.  
 Justiz.  
 Jute die.  
 Juwel; Juwelier.

**K**, vgl. auch **C**.

Kabale.  
 Kabel das.  
 Kabelaun der.  
 Kabine; Kabinett.  
 Kabriolett.  
 Kadett.  
 Kaffee der.  
 Käfig.

lahl.  
 lahmig [schimmelig].  
 Bahn; Bahnfahrt.  
 Kai u. Quai der [Ufer,  
 Uferstraße].  
 Kaiser.  
 Kajüte (Kajüte).  
 Kaktus, Kakteen.  
 Kalender.  
 Kalesche.  
 Kalfaktor.  
 Kaliber.  
 Kalif.  
 kalkulieren; Kalkulator.  
 Kalligraphie.  
 Kalosche u. Galosche.  
 Kamasche u. Gamasche.  
 Kamee.  
 Kamel (Kameel).  
 Kamelott.  
 Kamerad.  
 Kamille.  
 Kamin.  
 Kamisol.  
 Kamm; Kammrad.  
 Kammacher u. Kamm-  
 macher (§ 14 Ann.).  
 Kammerrat [Titel].  
 Kampagne u. Cam-  
 pägne. [pagné].  
 Kämpfe.  
 Kampf; Kämpfer.  
 Kämpfer.  
 Kanal, Kanäle.  
 Kanapee.  
 Kandidat.  
 Kanevas.  
 Kaninchen.  
 kannelieren.  
 Kannibale.  
 Kanon; kanonisch.  
 Kanone; Kanonier.  
 Kanton, Kantone.  
 Kantor, Kantoren.  
 Kantschu.  
 Kanzel.  
 Kanzlei; Kanzler.  
 Kap das.

Kapaun.  
 Kapelle.  
 Kaper; kapern.  
 Kapital; Kapitel; Ka-  
 pital u. Kapitell [an  
 der Säule]; Kapitol;  
 kapitulieren, Kapi-  
 tulation.  
 Kapitän.  
 Kaplan.  
 Kappzaun.  
 Kapsel.  
 Kapuze; Kapuziner.  
 Karabiner.  
 Karaffe.  
 Karat; karätig.  
 Karavane.  
 Carbonade.  
 Karbätsche [Wollkamm].  
 Kardinal.  
 Karfreitag; Karwoche.  
 Karikatur; karikieren.  
 Karl.  
 Karmesin, Karmin.  
 Karneval.  
 Karoline.  
 Karosse.  
 Karre die u. Karren der;  
 karren; Kärren.  
 Karree, Karrees u.  
 Carré, Carrés.  
 Karriere u. Carriere.  
 Kartätsche [Geschöß].  
 Kartause; Kartäuser.  
 Karte.  
 Kartell.  
 Kartoffel.  
 Karton; kartonieren.  
 Karussell.  
 Karzer (Carcer).  
 Käse.  
 Kasematte.  
 Kaserne.  
 Kasimir.  
 Kasino.  
 Kastade.  
 Kaspar.

- Kasse; Kassette; Kas= Kilogramm, =meter.  
 Kasserolle. [hier(er). Kirmes u. Kirmes,  
 Kastagnette u. Castag= Kirmesse.  
 Kastanie. [nette. Kissen; Kopfkissen.  
 Kaste die. Kiste, Kistchen.  
 Kasteien. Kitz(e)lig.  
 Kastell; Kastellan. Kladde.  
 Kasus (Casus). Klaffen; Klaffer.  
 Katafombe. Klags.  
 Katalog. klar; im klaren sein,  
 Katarakt. ins klare kommen.  
 Katarch; katarthalisch. Klara, Klärchen.  
 Kataster. Klarinette.  
 Katastrophe. Klasse; Klassiker, klas=  
 Katechet; Katechismus. sisch; klassifizieren.  
 Kategorie; kategorisch. Klausel; Klausner.  
 Katharina. Klausel; verlausulie=  
 Katheder. [ren. Klavier.  
 Kathedrale. Klets; kletsen.  
 Kathete. Klee.  
 Katholik; katholisch; Ka= Klei; Kleiboden.  
 kattun. [tholizismus. Kleid; kleidsam.  
 kauderwelsch. Klee.  
 Kauffahrteischiff (Kauf= klein; von klein auf;  
 farteischiff, vgl. Hof= im kleinen, bis ins  
 Kaution. [fart). kleinste.  
 Kaufschuf. Kleinod, Kleinode u.  
 Kavaller; Kavallerie; Kleinodien.  
 Kaviar. [Kavallerist. Klempter.  
 Kehle. Klerus; Kleriker; kleri=  
 kehren; Kehricht. kal, Kleriker.  
 Keiler [Eber]. Klima; klimatisch.  
 Keller; Kellner. Klinik; klinisch.  
 kenntlich; Kenntnis. Klistier (Klystier).  
 kentern. Kloake.  
 Keschcher. Klops.  
 keuchen; Keuchhusten. Kloss, Klöße.  
 Keule. Kloster.  
 keusch. Klub.  
 Kiebitz. Knäuel.  
 Kiefer der. Knicks; knicksen.  
 Kiefer die [Baum]. Knie; knie(e)n.  
 Kiel; kielholen. knirschen; du knirsch(e)st.  
 Kieme. Knoblauch.  
 Kien; Kienspan. Knorpel; knorp(e)lig.  
 Kies; Kiesel. Knospe, Knöspchen.  
 kiesen f. ertiesen. Knüppel.

- Knüttel; Knüttelverse.  
 Ko-, Kol-, Kom-, Kon-, Kor= in zusammen=  
 gefesteten Fremdwör= tern (§ 26, 2a), 3. B.  
 Koeffizient, koor= diniert, Kosinus;  
 Kolleg, Kollege, Kollegium, Kollekte, Kollekteur, Kollision, Kolportage, Kolpor= teur, kolportieren;  
 Kombination,  
 Kommandant, Kom= mandeur, Komman= do, Kommerz, Kom= missar, Kommission, Kommune, Kompa= rativ, kompetent,  
 Komplement [Er= gänzung], komplett, Komplex, Kompliment [Gruß], Kom= plott, komponieren, Kompott, Kompreffe, Kompromiß;  
 Kondition, Kon= ditor, Kondukteur, Konfekt, Konferenz, Konfession, Konfir= mation, konfiszieren u. konfiszieren, Kon= sult, konfus, Kon= fusion, konguent, Kongruenz, Kon= jugation, Konjunk= tion, Konjunktiv, konfab, konkret, Kon= kurrent, Konkurrenz, Konkurs, Kon= nexion, Konsens, kon= sequent, Konsequenz, Konserve, Kon= sistorium, Konsole, Konsonant, Kon= sorte, Konstitution, Kon= struktion, Kon=



|   |  |   |
|---|--|---|
| ful, Konsum, Kon-<br>tinent, Kontrakt,<br>Kontrast, Kontrolle,<br>Kontrollleur, Kon-<br>vent, Konversation,<br>Konvey, konzentrisch,<br>Konzept, Konzert,<br>Konzeßion, Konzil;<br>Korporation, kor-<br>rekt, Korrektur, kor-<br>rigieren, Korrespon-<br>denz, korrespondie-<br>Kobalt [Mineral]. [ven.<br>Koben u. Kofen.<br>Kobold [Berggeist].<br>Köcher.<br>Köder; ködern.<br>Koder u. Coder.<br>Kofen u. Koben.<br>Kognak u. Cognac.<br>Kohl; Kohlrabi.<br>Kohle; Köhler.<br>Koje die.<br>Kofarbe.<br>kofett; kofettieren.<br>Kofon, Kofons u.<br>Cocon, Cocons.<br>Kofosnuß.<br>Kofs u. Coafs.<br>Kolibri.<br>Kolik.<br>Kollekt.<br>Kolon; Semikolon.<br>Kolonie; Kolonist.<br>Kolonne; Kolonnade.<br>Koloß; kolossal.<br>Komet.<br>Komfort (Comfort).<br>Komiker; komisch.<br>Komitee u. Comité.<br>Komma.<br>Kommiß u. Coömmis.<br>Kommißbrot.<br>Kommode.<br>Komödie; Komödiant.<br>Kompagnon u. Com-<br>pagnon. | Kompanie u. Kompag-<br>nie (§ 26, 2 a)<br>(Compagnie).<br>Kompaß, Kompasse.<br>Komtur.<br>Konchylie.<br>konisch [segelförmig].<br>Konrad.<br>Konto, Kontos u. Con-<br>to, Conti.<br>Kontor u. Comptoir.<br>Kontur [Unriß], Kon-<br>topfüber. [turen.<br>Kopie; kopieren.<br>Koralle.<br>Koran.<br>Kornett.<br>Korporal.<br>Korps (§ 26, 2a)<br>(Corps).<br>korpulent; Korpulenz.<br>Korridor.<br>Korsett.<br>Korvette.<br>Koryphäe der.<br>Kofak. [politisch].<br>Kosmopolit; kosmo-<br>Kofat, Kofäte.<br>Kofium.<br>Kot; kotig.<br>Kotelett.<br>Köter [Hund].<br>Kothurn.<br>Krabbe die [Krebs].<br>Krächzen.<br>kraft, z. B. meines Am-<br>Krähe; krähen. [tes.<br>Krafeel.<br>Kram; Krämer.<br>Kram(me)tsvogel.<br>Kran.<br>Kranich.<br>Kranz; kränzen.<br>Krater.<br>Krauseminze.<br>Krawall.<br>Krawatte. | Kreatur.<br>Krebs.<br>Kredenzen.<br>Kredit.<br>Kreis; kreisen; Kreisel.<br>kreischen; du kreisch(e)st.<br>Krempe; kremenpen.<br>krepieren.<br>Krepp.<br>Kresse.<br>Kreuz; kreuz und quer.<br>kriechen; krecht, gekrochen.<br>kriegen [bekommen u.<br>Krieg führen].<br>Kriminalist; kriminell.<br>Krise, Kritis.<br>Kristall (Kry stall).<br>Kritik; kritisch.<br>Krokobil.<br>Kröte.<br>Krücke.<br>Krumme, Krümchen.<br>Kruppe.<br>Krüppel.<br>Krüppelhusten.<br>Kruste.<br>Kruzifix.<br>Kubikmaß; kubisch.<br>Küchlein.<br>Kuckuck.<br>Kufe; Küfer.<br>Kugel; kug(e)lig.<br>kühl.<br>kühn.<br>Kulisse u. Coulisse.<br>Kulmination.<br>Kult(us); kultivieren;<br>Kum(me)t. [Kultur.<br>Kumpan.<br>Kundschaft.<br>Kuno.<br>Kunst; Kunststück.<br>Kur; kurieren; Kur-<br>haus.<br>kurant u. courant.<br>Kürasß; Kürasßier.<br>Kuratel. |
|---|--|---|

|                           |                             |                            |
|---------------------------|-----------------------------|----------------------------|
| Kurbel.                   | lang; seit langem, des      | Leibung [an Fenstern       |
| Kürbis, Kürbisse.         | längeren, zum läng-         | und Türen].                |
| Küren; Kürturnen.         | sten; tage-, jahrelang.     | Leichborn.                 |
| Kurfürst; Kurwürde.       | Lang(e)weile; langwei-      | Leiche; Leichnam.          |
| Kurie.                    | längs [entlang]. [lig.      | Leid; ein Leid(s) tun;     |
| Kurier, Kuriere.          | längst [seit langer Zeit].  | zuleide.                   |
| kurios.                   | langwierig.                 | leid sein, tun, werden.    |
| Kurrende.                 | Lanze; Lanzette.            | leidig; leidlich.          |
| Kurrentschrift.           | läppisch.                   | Leier; leiern.             |
| Kurs, Kurse; Kursus.      | Lärche [Baum].              | leihen; leiht, leih;       |
| Kürschner.                | Lärm; lärmern.              | Leihhaus.                  |
| Kurt.                     | Larve; entlarven.           | Leikauf [Kaufstrunk].      |
| Kurve.                    | laß; lässig.                | Leinwand; Linnen.          |
| kurz; in, seit, vor kurz- | lassen; du lässest u. läßt. | leiten; Geleit(e); Leiter. |
| zem; außs kürzeste;       | Last; lästig.               | Lektion; Lektüre.          |
| über kurz oder lang;      | Lattich.                    | Lenz.                      |
| den kürzeren ziehen;      | Lauch.                      | Leopard.                   |
| Kurzweil.                 | Lauge.                      | Leopold.                   |
| Kuß; küssen; du küssest   | laut; läuten.               | Lerche [Vogel].            |
| u. küßt.                  | lauter; läutern.            | lesen; las.                |
| Küste; Meeresküste.       | Lava.                       | legt; am, zum letzten;     |
| Küster; Küstos.           | Lavendel.                   | zu guter Legt.             |
| Kutsche.                  | lavieren.                   | leugnen.                   |
| Kutter.                   | Lawine.                     | Leumund; verleumden.       |
| Kuvert, Kuverte u.        | Lazarett.                   | Leutnant.                  |
| Couvert, Couverts         | Leben; mein Leben lang      | leutselig.                 |
| [Gedek u. Brief-          | u. mein lebelang;           | Levante.                   |
| Kux. [umschlag].          | mein Lebtag; bei            | Levit, Leviten.            |
|                           | lebzeiten; lebens-          | Levoie u. Levoje.          |
|                           | lang; Lebehoch.             | Lexikon, Lexika.           |
|                           | lechzen.                    | liberal.                   |
| Laboratorium.             | ledig; lediglich.           | Lichtmeß u. Lichtmesse.    |
| Labsal.                   | Lee [Gegenteil von Luv];    | Lid; Augenlid.             |
| Labyrinth.                | leewärts.                   | Liebe; zuliebe.            |
| Lachs, Lachse.            | leer; leeren.               | Lied; Lieberbuch.          |
| Lack; lackieren.          | Legat das [Vermächtnis].    | liederlich.                |
| Laden; lädt, lädt.        | Legende.                    | liefern; Lieferant.        |
| Lafette.                  | Legion.                     | Liför u. Liqueur.          |
| lahm; lähmen.             | legitim; Legitimation.      | Lilie.                     |
| Lahn [Metalldraht].       | Leh(e)n; belehnen.          | Limonade.                  |
| Laib [Brot].              | Lehm.                       | Lindwurm.                  |
| Laich; laichen.           | lehnen; Lehne.              | Linie; lin(i)ieren; Lineal |
| Laie.                     | lehren; Lehrer; Ge-         | links; von, nach links.    |
| Lafai.                    | lehrter.                    | Linnen; Leinwand.          |
| Lake; Salzlake.           | Leib; bei Leibesleben;      | Linse.                     |
| Laken; Bettlaken.         | bei Leibe u. beileibe       | Liqueur u. Liför.          |
| Land; Landgericht;        | nicht.                      | Litanei.                   |
| Landsknecht.              |                             |                            |

**L.**

Liter das (ber).  
Literatur; literarisch.  
Lithographie.  
Liturgie.  
Lige.  
Libree.  
Lizentiat (Licentiat).  
Lizitation (Licitation).  
Lob; löblich; Lobhudeln.  
Lodern.  
Logarithmus.  
Loge.  
Logif; logisch.  
Logis; logieren.  
Lohe; Lohen; lichterloh.  
Lohgerber.  
Lohn; lohnen; löhnen.  
Lokal das.  
Lokomobile; Lokomo-  
torbeer. [tive].  
Lorb.  
Lorgnette; Lorgnon.  
Los; lösen; Losung.  
lös; lösen; löslich.  
lösch; du lösch(e)st;  
erlösch; das Licht  
erlischt.  
Lot; Loten; Lotrecht,  
löten; =lötig.  
Lothar (Lotar).  
Lotse.  
Lotterbube; Lotterig.  
Lotterie.  
loyal; Loyalität.  
Luchs.  
Lücke.  
Ludolf; Ludwig.  
Lug; lügen.  
Lugen [spähen]; Lufe.  
Luiſe.  
Lünſe die [Nahsnagel].  
Lupe.  
Luſt; Lüſtern.  
Luw [Windſeite des  
Luxus. [Schiffes].  
Lyceum u. Lyzeum.  
Lympe.

Lynchen.  
Lyra; Lyrik; lyriſch.  
Lyzeum u. Lyceum.  
**M.**  
Maat ber. [roni die.  
Maccaroni u. Makka=  
Macht; mächtig.  
Magazin.  
Magd, Mägdlein.  
Magiſtrat.  
Magnet.  
mähen; Mäher; Mahd  
die, Mähder.  
Mahl; Mahlzeit.  
mahlen; Mühle.  
Mahlſchaz (vgl. Ge=  
Mähne. [mah]).  
mahnen; Mahnung.  
Mähre [Pferd].  
Mai; die Maien.  
Maid [Mädchen].  
Mais.  
Maiſche; maiſchen; du  
maiſch(e)ſt.  
Majeſtät; majeſtätifch.  
Major.  
Majoran u. Meiran.  
Majorat.  
majorenn.  
Makel; makelloſ; mä=  
keln. [roni die.  
Makkaroni u. Makka=  
Makler u. Mäkler.  
Makulatur.  
Mal; Malſtein, Merk=  
mal, Muttermal.  
Mal; das erſte Mal u.  
das erſtemal, zum  
zweiten Male u.  
zum zweitemal;  
ein anderes Mal u.  
ein andermal, meh=  
rere Male u. mehr=  
mals; zweimal, je=  
deſmal, auf einmal,  
ein für allemal.

malen; gemalt; Maler.  
Malheur.  
maliziöſ.  
Malve.  
Malz.  
Mameluck.  
Mammut.  
man. [manchmal.  
manche; mancherlei;  
Mandel die.  
Manen die.  
Mangel; mangels.  
Manier; manierlich.  
mannigſach; mannig=  
faltig.  
Manöver; manövrieren.  
Mauſchette.  
Mantel der.  
Manuſkript.  
Mär(e), Märchen.  
Margarete, Grete.  
Margarine.  
Marine.  
Marketender.  
Markiſe [Sonnendach].  
marode; Marodeur.  
Maroquin.  
Marquis; Marquiſe.  
Marſch; marſchieren.  
Marſchall; Marſtall.  
Martha.  
martialiſch.  
Märtyrer.  
März.  
Marzipan.  
Maſchine.  
Maſern.  
Maſke; Maſkerade.  
Maſkulinum u. Maſ=  
culinum.  
Maß; mit Maßen; ohne,  
über die Maßen; der=  
maßen, gewiſſer=  
bekanntermaßen.  
Maſſe; maſſiv.  
Maßholder.  
maſſieren; Maſſage.

|                        |                          |                         |
|------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Maßlieb.               | messen; du missest u.    | Mission; Missionar u.   |
| Maß der; Maßbaum.      | mißt; du maßest.         | Missionär.              |
| Maß die.               | Messing.                 | Miszelle u. Miszelle.   |
| Materie; Material; ma- | Nestige.                 | Mittag; des Mittags;    |
| teriell.               | Met.                     | Mittags u. mittags.     |
| Mathematik.            | Metall.                  | mittels u. mittelst.    |
| Matihilbe (Matilde).   | Metamorphose.            | Mitternachts u. mitter- |
| Matraxe.               | Metapher; metapho-       | Mittfasten. [nachts.    |
| Matrose.               | Metaphysik. [risch.      | Mittwoch; Mittwochs.    |
| Matthäus; Matthias.    | Meteor das; Meteoro-     | Möbel; möblieren.       |
| Maus, Mäuse.           | Meter das (der). [logie. | Mobiliar, Mobilien.     |
| Mause; mausern.        | Methode.                 | Mode; modern.           |
| Maut die [Zoll].       | Metzwurst.               | Modell; modellieren.    |
| Mechanik; mechanisch.  | Mesger. [lings.          | modelln.                |
| mechern.               | Meuchelmord; meuch-      | Moder; moderig.         |
| Medaille; Medaillon.   | Meute; Meuterei.         | mögen; mag, möchte,     |
| Medizin.               | Mieder das. [druck].     | gemocht.                |
| Meer.                  | Miene [Gesichtsaus-      | möglich; sein möglich-  |
| Meerrettich.           | Miete; mieten, Mieter.   | stes, alles mögliche    |
| Mehl; mehlig.          | Migräne.                 | tun; möglichenfalls,    |
| mehr; mehrere.         | Mikroskop.               | möglicherweise.         |
| Meier; Meierhof.       | mild; mildtätig.         | Mohammedaner.           |
| Meile; meilenweit.     | Militär; militärisch.    | Mohn; Mohublume.        |
| Meiler.                | Miliz.                   | Mohr der; Mohrenland.   |
| Meineld.               | Milliarde; Millionär.    | Möhre; Mohrrübe.        |
| Meiran u. Majoran.     | Milz.                    | mokieren (moquieren).   |
| Meise.                 | Mime; Mimik.             | Mole die u. Molo der    |
| Meißel der; meißeln.   | mindestens; zum, nicht   | [Safendamm].            |
| meißt; meistens; die   | im mindesten; das        | Montent der [Augen-     |
| meisten, das meiste,   | mindeste.                | blick].                 |
| am meisten.            | Mine [unterirdischer     | Monarch; Monarchie.     |
| Melancholie.           | Gang]; minieren.         | Monat.                  |
| Melange.               | Mineral.                 | Mönch.                  |
| Melodie.               | Minister.                | Mond; mondsüchtig.      |
| Melone.                | minorenn.                | Monolog.                |
| Meltau (§ 18).         | Minuend.                 | monoton.                |
| Memoiren die.          | Minute.                  | Montag; Montags.        |
| Menagerie.             | Münze; Pfeffermünze.     | Monteur; montieren.     |
| Mengsel.               | mischen; du misch(e)st.  | Moor das; Moorland.     |
| Mennig.                | Mispel.                  | Moos, Moose; bemoost.   |
| Menuett.               | miß-; mißbrauchen, miß-  | Mops, Möpse.            |
| Mergel der.            | handeln; mißhellig,      | Moral.                  |
| Meridian.              | mißlich; Mißmut;         | Morast.                 |
| merken; Vermert.       | Mißton usw.              | Morschel.               |
| Mesner [nicht zu Messe | miffen; du missest u.    | Morgen der; des Mor-    |
| gehörig].              | mißt.                    | gens; Morgens u.        |
| Messe; Messbuch.       | Missetat; Missetäter.    | morgens.                |

|                           |                           |                          |
|---------------------------|---------------------------|--------------------------|
| morgen [am folgenden      | Nachbar, Nachbarn.        | Nerv; nervig; nervös.    |
| Moris. [Tage].            | Nachen.                   | neu; außs neue, von      |
| morsch.                   | nachgiebig.               | neuem; etwas Neues.      |
| Mörtel.                   | Nachhut.                  | Neutral; neutral.        |
| Mosaiik.                  | Nachlaß; Nachlässigkeit.  | nicht; zu nichte u. zu-  |
| Moschee.                  | Nachmittag; des Nach-     | nichte machen; mit       |
| Moft; Mostrieh.           | mittags; Nachmittags      | nichten u. mitnichten.   |
| Motiv.                    | u. nachmittags.           | nichts; für, um nichts;  |
| Möwe.                     | nachsichtig.              | nichts anderes, nichts   |
| Muff der u. Muff(e)       | Nacht; des Nachts;        | Neues; nichtsdeslo-      |
| Mühe; mühen; müh-         | Nachts u. nachts.         | weniger; das Nichts.     |
| sam, Mühsal, müh-         | Nachteil; nachteilig.     | nieder; niedrig.         |
| Muhme. [felig.            | Nachtigall.               | niedlich.                |
| multiplizieren (-cieren); | Nachtrab.                 | Niednagel.               |
| Multiplikand.             | nackend, nackt.           | niemand; niemand an-     |
| Mund; mündlich.           | nagen; Nagetier.          | ders; niemand Frem-      |
| Mündel; mündig.           | nah(e); des näheren,      | Niere. [des.             |
| munizipal (municipal).    | fürs nächste, von nah     | niesen; Nieswurz.        |
| Münster das.              | und fern; nähern.         | Nießbrauch; Nußnießer.   |
| Münze [Geld].             | nähen; Naht, Näherin      | Niete.                   |
| mürbe; Mürbbraten.        | u. Nähterin; Näh-         | nieten; niet- und nagel- |
| Mus; Gemüse.              | maschine.                 | nirend(s). [fest.        |
| Muse; Museum.             | nähren; Nahrung.          | =nis, =nisse; Bildnis,   |
| Muselmanen u. Musel-      | naiv; Naivität.           | Nische. [Bildnisse usw.  |
| männer.                   | Name; namens [mit         | Niveau; nivellieren.     |
| musizieren (-cieren);     | N. u. im N.]; na-         | Nix, Nixe.               |
| Musikant.                 | mentlich.                 | Nomad.                   |
| Muskat.                   | nämlich; der nämliche.    | Nominativ.               |
| Muskel; muskulös.         | Naphtha.                  | Nord; nordwärts.         |
| Muskete; Musketier.       | Narr; Narretei, närrisch, | nörgeln u. nergeln.      |
| Muße; müßig.              | der närrisch(e)ste.       | Norm; normal.            |
| Musselin.                 | Narzisse (Narcisse).      | Nöfel der u. das.        |
| müssen; du mußt,          | naschen; du nasch(e)st.   | Not; in Not, in Nöten    |
| mußttest.                 | naseweis; Nashorn.        | sein; not sein, tun,     |
| Mut; mutig; zu Mute       | naß; Nässe.               | werden; von nöten        |
| u. zumute sein; mut-      | Ration; national.         | u. vonnöten sein;        |
| mutieren. [maßen.         | Natur; natürlich.         | notdürftig.              |
| Myrrhe.                   | Nebel; neb(e)lig.         | Notar; notariell.        |
| Myrte.                    | Nebenbuhler.              | Note; Notensystem.       |
| Mythik; mysteriös.        | Necessaire.               | nötig; nötigenfalls.     |
| Mythe; Mythologie.        | Negation; negativ.        | Notiz.                   |
|                           | Neger.                    | notwendig; notwendi-     |
|                           | Negligé.                  | Novelle. [gerweise.      |
|                           | nehmen; nimmst, nahm.     | November.                |
|                           | Nehrung [Landzunge].      | Novize.                  |
|                           | Nektar.                   | Nuance.                  |
|                           | nergeln u. nörgeln.       | Numero; numerieren.      |

**N.**

Nabe [am Rade].  
nachäffen.  
nachahmen.

Nummer.  
 Nuß, Nüsse.  
 Nüster.  
 Nut die; Nuthobel.  
 nuß(e), nütze; zu nuge u.  
 zunutze machen; zu  
 Nuß und Frommen;  
 Nutznießer.  
 Nymphe.

**D.**

Dase.  
 Obacht; in Obacht.  
 Obelisk.  
 oberflächlich.  
 Oberst, Obersten.  
 Objekt; objektiv.  
 Oblate.  
 obligat; obligatorisch.  
 Oboe u. Hoboe; Oboist  
 Obrigkeit. [u. Hoboist.  
 obstur.  
 Obst.  
 obwohl.  
 Occident u. Okzident.  
 Ochse u. Ochse.  
 Ocker.  
 Octroi u. Oktroi.  
 öde; Einöde.  
 Odem.  
 offenbar; öffentlich.  
 offiziell; offiziös.  
 Offizier.  
 oft; des öfter(e)n.  
 Oheim u. Ohm.  
 Ohm [Maß]; ohnweise.  
 ohne; ohnedies; Ohn-  
 Ohr; Ohrring. [macht.  
 Ohr; Nadelöhr.  
 Okonom.  
 Oktave.  
 Oktober.  
 Oktroi u. Octroi.  
 okulieren.  
 ökumenisch.  
 Okzident u. Occident.

Öl; ölig.  
 Olive.  
 Omnibus, Omnibusse.  
 Operation.  
 Optik.  
 Orakel.  
 Orange.  
 Orang-Ultan.  
 Orchester.  
 ordentlich.  
 Ordrer u. Ordre.  
 ordinär.  
 Ordonnanz.  
 Organ das [Werkzeug].  
 Orgel; Organist.  
 Orient.  
 Original; originell.  
 Orkan der [Sturm].  
 Ort, Orte, Orter; hö-  
 heren Ort(e)s; aller-  
 Orthodoxie. [orten.  
 Orthographie.  
 Ose.  
 Oskar.  
 Ouvertüre.  
 oval.  
 Orhofs das.  
 Orhyd; orhydieren.  
 Orhgen.  
 Ozean (Ocean).  
 Ozon.

**P.**

Paar das, Pärchen; zu  
 Paaren treiben; paar-  
 weise; ein Paar  
 Schuhe.  
 ein paar [einige]; ein  
 paar Leute; ein paar-  
 Pack; packen. [mal.  
 Pädagog; Pädagogie.  
 Page.  
 Pair.  
 Paket.  
 Pakt, Pakten.  
 Palais, Palast.  
 Paletot.

Palette.  
 Palisade.  
 Pallasch.  
 Pamphlet das.  
 Paneel das.  
 Panier.  
 Pantheismus.  
 Pantine; Pantoffel.  
 Panzer.  
 Papagei.  
 Papier.  
 Papst; päpstlich.  
 Parabel.  
 Parade.  
 Paradies.  
 Paragraph.  
 parallel; Parallelo-  
 Parafit. [gramm.  
 Pardon der.  
 Parentese.  
 Parfum u. Parfüm.  
 Parität.  
 Park.  
 Parkett das.  
 Parlament; Parla-  
 Parodie. [mentär.  
 Parodie.  
 Partei; parteiisch.  
 Parterre das.  
 Partie.  
 Partikel.  
 Partizip(ium) (Parti-  
 Parzelle. [cipium).  
 Pasquill.  
 Paß, Pässe.  
 Passage; Passagier.  
 Passion.  
 Passiv(um).  
 Pastell.  
 Pastete.  
 Pastor, Pastoren.  
 Pate, Taufpate.  
 Patent; patentieren.  
 Pathos das; pathetisch.  
 Patient.  
 Patriarch.  
 Patriot; patriotisch.

- Patrizier (Patricier).  
 Patrone.  
 Patrouille.  
 Pausbaden.  
 Pauschquantum u.  
   Pauschquantum.  
 Pause; pausieren.  
 pausen u. pausen [durch-  
   zeichnen]; Paus- u.  
 Bavian. [Wauspapier.  
 Pavillon.  
 Pedant; pedantisch.  
 Bedell.  
 Pelz.  
 Pennal.  
 Pension; Pensionär;  
   pensionieren.  
 Pensum, Pensa u. Pen-  
 perennierend. [sen.  
 Perfekt(um) (Perfec-  
 bergament. [tum).  
 Periscope.  
 Periode.  
 Peripatetiker.  
 Peripherie.  
 permanent.  
 Perpendikel.  
 perplex.  
 Perisflagel.  
 Person; persönlich.  
 Perspektive.  
 Perücke.  
 Pestilenz.  
 Peterilie.  
 Petition.  
 Petroleum.  
 Petschaft.  
 Pfad.  
 Pfahl; pfählen.  
 Pfalz; Pfalzgraf.  
 Pfand.  
 Pfanne; Pfannkuchen.  
 Pfarre; Pfarrer.  
 Pfau.  
 Pfeffer; Pfefferminze.  
 pfeifen; Pfiff, pfliffig.  
 Pfeil; Pfeiler.
- Pfennig.  
 Pierch; einpferchen.  
 Pferd.  
 Pfingsten.  
 Pfirich.  
 Pflanze.  
 Pflaster.  
 Pflaume.  
 Pflege.  
 Pflicht; pflichtig; pflicht-  
   widrig; Pflichtteil.  
 Pflöck.  
 pflücken.  
 pflügen; Pflugchar.  
 Pforte; Pfortner.  
 Pfoften der.  
 Pfriem der.  
 Pfropf(en); Pfropfreis.  
 Pfründe.  
 Pfuhl der.  
 Pfühl der u. das.  
 Pfund; sechspfündig.  
 pfuschen; du pfusch(e)st;  
 Pfüge. [Pfücher.  
 Phänomen das.  
 Phantasia; Phantast.  
 Pharisäer.  
 Pharmaceut u. Phar-  
 Philanthrop. [mazent.  
 Philipp.  
 Philister.  
 Philosoph.  
 Phlegma; phlegmatisch.  
 Phosphor.  
 Photographie.  
 Phrase [Redensart].  
 Phytik; phytisch.  
 Pianoforte.  
 Pickel [Spizhacke].  
 Pickelhaube.  
 Pick(e)nick.  
 Piedestal.  
 pikant; pikiert.  
 Pike [Spieß].  
 Pilgrim, Pilgrime.  
 Pilz.  
 Pinie.
- Pinfel.  
 Pionier.  
 pirschen u. birschen; du  
 pirsch(e)st u. birsch(e)st.  
 Pistole.  
 Plafond.  
 Plaid der u. das.  
 Plakat.  
 Plan, Pläne.  
 Plane; die Planwagen.  
 Planet.  
 Planimetrie.  
 plänkeln; Plänkler.  
 Plantage.  
 plärren; Geplärre.  
 Plastik; plastisch.  
 Plateau.  
 Platin.  
 plätten; Plätteisen.  
 Plattform.  
 Plaz greifen, machen,  
 Plombe. [nehmen.  
 plöslisch.  
 Plural(is).  
 Plüsch.  
 Plusquamperfekt(um)  
   (Plusquamperfec-  
 Böbel. [tum).  
 Poesie; Poet, Poetif;  
 Pokal. [poetisch.  
 pökeln; Pökelsleisch.  
 Pol; Polarmeer.  
 Police [Versicherungs-  
   schein].  
 Polier; Mauerpolier.  
 polieren; Politur.  
 Poliklinik.  
 Politif; politisch.  
 Polizei; Polizist.  
 Polhyp.  
 Polytechnikum.  
 Pomade.  
 Pomeranze.  
 Pomp; pompös.  
 Ponton der.  
 Pony, Ponnys u. Ponies.  
 populär; Popularität.

|   |  |  |
|---|--|--|
| Pore die; porös.  | das; Präcedenzfall u. Präcedenzfall.               | protegiere; Protektor. Protekt; Protestant.  |
| Porree der [Lauch].   | Präzision u. Präcision.                            | Protokoll.                                   |
| Portemonnaie.   | Predigt.   | Proviat.                                     |
| Portepe.  | Preis; preisen; pries.                             | Provinz; provinziell.                        |
| Portier.  | Preisel- u. Preiselbeere.                          | Prozent.                                     |
| Portion.  | preisgeben; ergab preis.                           | Prozeß.                                      |
| Porträt, Porträte u. Portrait, Portraits.                   | Presbyter. [preßt.                                 | Prozession.                                  |
| Porzellan.  | pressen; du pressest u. Prezel u. Brezel.          | prüfen; Prüfung. Prügel; prügeln.            |
| Posamentier.  | Priester.  | Brunk; Brunkfucht.                           |
| positiv.  | Primel.  | Psaln, Psalmen.                              |
| Posse die.  | Prinzahl.  | pseudonym.                                   |
| Possen der; possierlich.                                    | Prinz, Prinzessin.                                 | Psychologie.                                 |
| Postillon u. Postillion.                                    | Prinzip; prinzipiell.                              | Publikum; publizieren                        |
| postnumerando.  | Prinzipal.   | Pudding. [(=cieren).                         |
| Potentat.   | Prise.   | Puder.                                       |
| Potenz.   | Prisma, Prismen.                                   | Puls, Pulse; Puls=                           |
| Potpourri.  | Pritsche u. Britsche.                              | Pult das. [schlag.                           |
| Pottasche; Pottfisch.                                       | privat; privatim.                                  | Pulver; pulverisieren.                       |
| postausend!   | Privileg, Privilegien.                             | Pumpnickel.                                  |
| Präcedens u. Präcedens das; Präcedenzfall u. Präcedenzfall. | Probe; probieren.                                  | Punkt; pünktlich.                            |
| Präcision u. Präzision.                                     | Problem; problematisch.                            | Punsch.                                      |
| Prädikat; prädicativ.                                       | Produkt; produzieren (=cieren); Produzent (=cent). | Pupille.                                     |
| Präsekt.  | Professor.   | Puppe, Püppchen.                             |
| prägen; Prägestoß.  | Profil.  | purzeln u. burzeln.                          |
| prahlen; Prahlerci.   | Profit.  | Pute, Puter; Puthahn.                        |
| Prahn der.  | Profos u. Profosß.                                 | Puß.   |
| praktisch; praktizieren, Praxis.                            | Programm.  | Pyramide.                                    |
| Prälat.   | Projekt.   |  |
| Prämie.   | Proturist.   | <b>D.</b>                                    |
| prangen; Gepränge.  | Prolog.  | Duacksalber; Duackelei.                      |
| Pranke u. Branke.   | Promenade.   | Duader, Duadern;                             |
| pränumerando.   | prompt.  | Duaderstein.                                 |
| Präparand; präparie-Präposition. [ren.                      | Propädeutik; propädeutisch.                        | Duadrat; Duadrant.                           |
| Präsens.  | Prophet; prophezeien.                              | Duadrille.                                   |
| präsentieren.   | Proportion.  | Duai u. Kai der [Ufer, quaten. [Uferstrafe]. |
| Präsenzliste.   | Propst, Präpste.                                   | Duäker.                                      |
| Präsident.  | Prosa; prosaisch.                                  | Dual; quälen.                                |
| prassen; du prassest u. praßt; Prasser.                     | Profelyt.  | qualifizieren (=cieren); Qualität.           |
| prätentiös.   | proscribieren; Proscription.                       | Qualm; qualmen.                              |
| Präteritum.   | Profodie; profodisch.                              | Quantität.                                   |
| Präzedens u. Präcedens                                      | Prospett.  | Quarantäne u. Quarantaine.                   |



Quart.  
 Quartal; Quartett;  
 Quarz. [Quartier.  
 Quaste.  
 Quästor; die Quästur.  
 Quecke.  
 Quecksilber.  
 Quehle u. Zwehle  
 [Handtuch].  
 Quelle.  
 Quendel der.  
 quer; querselbein.  
 querulieren.  
 quetschen; du quetsch(e)st.  
 Queue das [Billardstock].  
 Queue die [Nachtrab].  
 quiesen; quieschen;  
 du quiesch(e)st.  
 Quirl.  
 quitt; Quittung.  
 Quitte.  
 Quodlibet.  
 Quote.  
 Quotient.

**R.**

Rabatt der.  
 Rabatte die.  
 Rabbiner.  
 Rabulist.  
 rächen; rachsüchtig.  
 Rad; rädern.  
 radebrechen.  
 Rädelshörer.  
 radieren; Rasur.  
 Radieschen.  
 radikal.  
 Radins, Radien.  
 Raffinement; raffiniert.  
 Rahe [Segelstange].  
 Rahm [Sahne].  
 Rahmen; einrahmen.  
 Rain [Ackergränze].  
 Rafete.  
 Randglosse.  
 Rang; rangieren.

Ranke, Ranken.  
 Ränke schmieden;  
 Ränkeschmied.  
 Ranzen, Ränzel.  
 Rapier.  
 Rappe.  
 Rapport.  
 Raps u. Repe.  
 rasen.  
 rasieren.  
 räsonieren.  
 Rasse; Menschenrasse.  
 rasten; Rasttag.  
 Rat; Rathaus; Stadt=  
 rat; zu Rate ziehen,  
 um Rat fragen.  
 Rate die; ratenweise.  
 raten; rätst, rät, riet; rät=  
 lich, ratsam; Rätzel.  
 Ration.  
 Ratte.  
 Raub; Räuber.  
 Rauchwaren, Rauch=  
 werk [Pelzwerk].  
 Räude; rändig.  
 rauh; Rauheit.  
 raunen; zuraunen.  
 Raupe, Räupechen.  
 räuspfern.  
 Raute.  
 Rayon.  
 Reagens das; Reagen=  
 zien u. Reagentien  
 (§ 26, 2b).  
 reagieren; Reaktion.  
 real; Realität.  
 Rebe; Rebhuhn.  
 Rebell; Rebellion.  
 Rechen der.  
 rechnen; Rechenbuch,  
 Rechenstunde.  
 Recht; mit Recht, ohne  
 Recht, im Recht(e)  
 sein; Recht finden,  
 sprechen; ein Recht  
 haben; von Rechts  
 wegen; zu Recht

bestehen; es ist Rech=  
 tens.  
 recht sein, haben, tun; zu=  
 recht machen u. zu=  
 rechtmachen, zurecht  
 stellen u. zurecht=  
 stellen.  
 rechts; von, nach rechts.  
 rechtwink(e)lig.  
 Redakteur; Redaktion.  
 reden; Redner, Rede=  
 rei; redselig; Rede  
 steh(e)n.  
 Rede, Reder, Rederei  
 (Rhebe, Rheber, Rhe=  
 reell. [derei).  
 Referendar.  
 reflektieren; Reflexion.  
 Reformation.  
 Refrain.  
 Regal [Bücherbrett].  
 Regie; Regissur.  
 regieren; Regierung.  
 Regiment.  
 Register; Registrator.  
 Reglement.  
 reguerisch, regnicht.  
 Regreß; regreßpflichtig.  
 regulär.  
 Reh; Rehbock.  
 Reigen u. Reihen.  
 Reihe; reihen.  
 Reher.  
 rein; im reinen sein;  
 ins reine bringen,  
 kommen, schreiben.  
 Reis der; Reiskrei.  
 Reis das; Pflanzpreis.  
 reisen.  
 Reißbrett; Reißzeug.  
 reifen; gerissen.  
 Reifig das.  
 Reifigen die; Reisklauf.  
 Reiz; reizen, gereizt.  
 rekeln.  
 reklamieren.

- refognoszieren u. refog-  
 nozieren.  
 Refonvaleszent u. Re-  
 konvaleszent.  
 Refrut.  
 Rektor, Rektoren.  
 Refurs; rekurrieren.  
 Relais.  
 relativ.  
 relegieren; Relegation.  
 Relief.  
 Religion; religiös.  
 Reliquie.  
 Remise.  
 Renette (Reinette)  
 [Apfelart].  
 Renntier das.  
 Renomme.  
 Rentier, Rentner.  
 Reparatur.  
 Repartition.  
 Repertoire das.  
 Repetition.  
 Repressalien.  
 Raps u. Rapz.  
 Reptil.  
 Republik.  
 Requiem das.  
 Requisiten.  
 Reserve.  
 Residenz.  
 Reskript.  
 Resonanz.  
 Respekt.  
 Respiration.  
 Ressort.  
 Ressource.  
 Restaurant.  
 Resultat.  
 Retouche u. Retusche,  
 retouchieren u. retu-  
 schieren.  
 Rettich.  
 Reuse; Fischreuse.  
 reuten, ausreuten.  
 Revanche; sich revan-  
 chieren.
- Reveille.  
 Revenue.  
 Reverenz.  
 Revers.  
 Revier.  
 Revision; Revisor.  
 Revolution.  
 Revolver.  
 Revue.  
 Rezensent (Recensent).  
 Rezept.  
 Rezitativ (Recitativ).  
 Rhabarber.  
 Rhapsode; Rhapsodie.  
 Rhetorik; rhetorisch.  
 Rheumatismus.  
 Rhinoceros u. =zeros.  
 Rhombus.  
 Rhythmus; rhythmisch.  
 Rieche [Rehgeiß].  
 Ried; Niedgras.  
 Riege; Turnriege.  
 Ries das [Papier].  
 Riese, Riesin.  
 Riesling [Rebenart].  
 Riester der [Flicken].  
 rigolen; Rigolpflug.  
 rings; ringsum.  
 Rinsal.  
 Rippe.  
 Risiko; riskieren.  
 Riß, Risse.  
 Rispe.  
 Ritt; rittlings.  
 Rival.  
 Roastbeef [Rostbraten].  
 Robbe [Seehund].  
 Robe [Staatskleid].  
 röcheln.  
 Roden; Spinnroden.  
 Roggen; Roggenmehl.  
 roß; Roheit.  
 Rohr, Rohre; Röhricht.  
 Röhre, Röhren.  
 Romanze; romantisch.  
 Rose, Röschen, Röslein.
- Rosmarin.  
 Roß, Rosse; Röslein;  
 Roßhaar.  
 Rost; rosten; verrostet.  
 Rost; rösten; Bratrost.  
 rot; Röte; röten; die  
 Röteln; rötlich.  
 Rotte; zusammen-  
 rotten.  
 Rouleau, Rouleaux u.  
 Rouleaux.  
 Route; Marschrouten.  
 Routine.  
 Royalist.  
 Rubrik.  
 Rückgrat; Rückhalt;  
 Rückkauf, Rückkehr,  
 Rückkunft; rücklings;  
 in, mit Rücksicht auf.  
 Rüde der [Hund].  
 Rudel.  
 Rudolf.  
 Rüge; rügen.  
 Ruhe; ruhen; ruhig.  
 Ruhm; rühmen.  
 Ruhr [Krankheit].  
 rühren; rührig.  
 Ruine.  
 Rum [Getränk].  
 Rumpf; rümpfen.  
 rundherum.  
 Rune; Runenschrift.  
 Rüstel; runz(e)lig.  
 Rüssel.  
 Ruß; rußig.  
 Rüssel.  
 Rüste; zur Rüste geh(e)n.  
 Rüter die [Baum].  
 Rute; Angelrute.  
 rütteln.
- S.
- Saal, Säle.  
 Saat; säen.  
 Sabbat(h).  
 Säbel.  
 sacht [sanft].

|                         |                            |                            |
|-------------------------|----------------------------|----------------------------|
| Sack; Säckel.           | Schabernack.               | Scharte.                   |
| Saffian.                | Schablone.                 | Schartefe.                 |
| Safran.                 | Schabracke.                | Scharwache; Schar-         |
| Sage.                   | Schächer.                  | werk.                      |
| Säge; sägen.            | Schade, jammerschade       | schattig; schattieren.     |
| Sahne.                  | fein; schade, daß.         | Schatulle.                 |
| Saite; Darmsaite.       | Schädel.                   | Schatz; schätzen.          |
| Sakrament.              | Schaden; Schaden neh-      | Schau; zur Schau           |
| Sakristei.              | men, tun; zu Scha-         | stellen.                   |
| Salär daß.              | den kommen; schäd-         | Schaum; schäumen.          |
| Salat.                  | Schaf; Schaffell. [lich.   | Scheck der [Zahlschein].   |
| Salbader; salbadern.    | Schaff daß [Gefäß].        | Schecke; scheckig.         |
| Salbe; salben.          | Schaffner.                 | scheel; scheelsüchtig.     |
| Salbei u. Salwei.       | Schafott.                  | Scheide; scheiden; Halb-   |
| Saline.                 | Schaft; schäften.          | scheid.                    |
| Salmiak; Salpeter.      | Schatal.                   | Scheit; Grab-, Holz-       |
| Salon der.              | Schäfer; schäkern.         | scheit.                    |
| Salve; Ehrensalve.      | schal.                     | Scheitel; scheiteln.       |
| Salvei u. Salbei.       | Schal (Shawl).             | scheitern.                 |
| Salz.                   | Schale; schälen.           | Schellack.                 |
| Same.                   | Schall; schalkhaft.        | Schellfisch.               |
| sammeln; Sammlung.      | Schall; schallen; schallt. | Schelm.                    |
| Sam(m)et.               | Schalmei.                  | scheltn; schiltst; schalt. |
| Samstag; Samstags.      | Schalotte [Zwiebelart].    | Schema; schematisch.       |
| samt; sämtlich.         | schalten; ein-, auschal-   | Schemel.                   |
| Sandale.                | Schalter. [ten.            | Schenk; Schenke.           |
| sanft; Sänfte.          | Schaluppe.                 | schenken; Geschenk.        |
| sanguinisch.            | Scham; schamhaft.          | Scherbe.                   |
| Sankt; St. Paulus.      | Schande; schändlich; zu    | Schere; scheren.           |
| Saphir.                 | Schanden, zu schan-        | Scherflein.                |
| Sardelle; Sardine.      | den u. zuschanden          | Scherge der.               |
| Sarg; Sarkophag.        | machen usw.                | Scherz; scherzhaft.        |
| Satan; satanisch.       | Schant; Schankwirt.        | scheuchen.                 |
| Satire die; satirisch.  | Schanze.                   | Scheuer u. Scheune.        |
| fatt; sättigen; fettig. | Schar; scharen; Heer-      | scheuern.                  |
| Sathr der, Sathyrn.     | scharen; scharenweise.     | Scheusal.                  |
| Satz, Sätze.            | Scharade (Charade).        | scheußlich.                |
| Sauce.                  | Scharbock [Skorbut].       | Schiebkarre(n) (vgl.       |
| Säugtier; Säugling.     | Schären die [Klippen].     | Karre); Schieblade.        |
| Säule.                  | scharf; Schärfe, schär-    | Schiedsrichter.            |
| fäumen; faumselig.      | Scharlach. [fen.           | Schiefer.                  |
| Säure.                  | Scharlatan (Charla-        | schielen; schielt.         |
| saufen; in Sauf und     | Scharmützel. [tan).        | Schiene; Schienbein.       |
| Braus.                  | Scharnier.                 | Schierling.                |
| Scene u. Szene.         | Schärpe.                   | schiefen; schoß.           |
| Scepter u. Zepher.      | Scharpie u. Charpie.       | Schiffahrt u. Schiff-      |
| schaben; schäbig.       | scharren.                  | fahrt (§ 14 Anm.).         |

|                            |                           |                            |
|----------------------------|---------------------------|----------------------------|
| Schifane (Chicane).        | Schmaus; schmausen.       | schraffieren.              |
| Schild der [Schutz=        | Schmeißfliege.            | schräg.                    |
| Schild das. [waffe].       | Schmelz; schmelzen;       | Schrank; Schranke;         |
| Schildpatt.                | schmelzt, geschmelzt;     | ein-, beschränken.         |
| Schimäre (Chimäre).        | schmilzt, geschmolzen.    | schrüpfen.                 |
| Schirrmmeister.            | Schmer; Schmerbauch.      | Schrot, Schrote; schro-    |
| Schirting.                 | Schmied.                  | ten; Schröter.             |
| Schisma.                   | schmiegen; schmiegsam.    | Schrubber.                 |
| schlachten; Schlächter.    | schmieren.                | Schubkarre(n) (vgl.        |
| Schlaacke; Schlackwurfst.  | Schmöker.                 | Karre); Schublade.         |
| Schlaf; schläfrig.         | schmoren.                 | Schuh; Schuhmacher.        |
| Schläfe die.               | schmuggeln.               | Schuld; zu Schulden,       |
| schlaff; erschlafft.       | schmuzzeln.               | zu schulden u. zuschul-    |
| schlagen; Schlägerei;      | Schmutz; schmutzig.       | den kommen lassen.         |
| Schlagwort.                | Schnack; schnacken;       | schuld sein, haben, geben. |
| Schlamm; schlämmen.        | Schnack[schnack].         | Schultheiß; Dorf=          |
| Schlange; schlängeln.      | Schnake [Mücke].          | schulze.                   |
| schlecht; schlechterdings; | schmalzen.                | Schur; Schaffschur.        |
| Schlechtigkeit.            | Schnaps.                  | schüren; Schüreisen.       |
| Schlegel der.              | schnarchen.               | schürfen.                  |
| Schlehe; Schlehdorn.       | Schnauze.                 | schurigeln.                |
| Schlei(e) [Fisch].         | Schnee; schneien.         | Schurz; Schürze.           |
| schleifen; Schleißerin.    | Schneise [Durchhau im     | Schuster.                  |
| schlemmen; Schlemme=       | Walde].                   | Schwad, Schwaden.          |
| schlendern. [rei.]         | Schnellläufer u. Schnell- | Schwadron.                 |
| schleudern.                | läufer (§ 14 Anm.).       | Schwager; Schwäher.        |
| schleunig.                 | schneuzen. [pisch.]       | Schwane; es schwant        |
| Schleuse.                  | Schnippchen; schnip-      | mir.                       |
| Schlick der.               | Schnitzel; Schnitzer.     | Schwang; im                |
| schließlich.               | schnöde.                  | Schwang(e) sein.           |
| Schlittschuh.              | Schnörkel.                | Schwank, Schwänke.         |
| Schloß, Schloßer.          | schnüffeln; schnuppern.   | Schwäre die; schwären;     |
| Schloße, Schloßen.         | Schnur; schnüren.         | Schwarte. [schwor.]        |
| Schlot; Schlotfeger.       | Schnurrbart.              | Schwefel.                  |
| schlott(e)rig.             | Schnurre; schnurrig.      | schweißen; zusammen-       |
| schluchzen.                | schnurstracks.            | schweißen.                 |
| schlüpfrig; Schlupf=       | Schöffe. [lade].          | Schweißhund.               |
| schlürfen. [winkel.]       | Schokolade (Choco=        | schwelen; Teerschwelerei.  |
| Schluß; schlüssig.         | schonen; Schonung.        | Schwemme; schwem=          |
| Schlüssel.                 | Schoner [Schiff].         | Schwengel. [men.]          |
| Schmach; schmähcn;         | Schöpfer; Geschöpf.       | schwanken.                 |
| schmähslich.               | Schöps.                   | schwer; schwerfällig.      |
| schmal; schmälcn [lä=      | Schoß, des Schoßes,       | Schwert. [schwermütig.]    |
| stern]; schmälern.         | Schöße; Schoßkind.        | Schwibbogen.               |
| Schmaltier.                | Schoß, des Schoßes;       | Schwiegereltern, =sohn.    |
| Schmalz.                   | Schößling.                | Schwiele; schwielig.       |
| schmarotzen.               | Schote, Schötchen.        | schwierig.                 |

|                            |                            |                         |
|----------------------------|----------------------------|-------------------------|
| Schwimmeister u.           | Senf.                      | Situation.              |
| Schwimmeister              | fengen; versengt.          | sigen; du sahest, ge-   |
| (§ 14 Anm.).               | senken; versenkt; Senf-    | Skala. [essen.          |
| schwind(e)lig.             | blei.                      | Skandal.                |
| schwören; schwur u.        | Senne; Sennhütte.          | skandieren.             |
| schwor.                    | Sentenz, Sentenzen.        | Skelett.                |
| schwül; Schwüle.           | sentimental.               | steptisch.              |
| Schwulst; schwülzig.       | September.                 | Stizze.                 |
| Schwur, Schwüre.           | Sergeant.                  | Sklave; Sklaverei.      |
| sechs; sechster; ein Sech- | Service das [Geschirr].    | Skorbut.                |
| stel, sechzehn, sechzig.   | Serviette.                 | Skorpion.               |
| See der; Landsee.          | servil.                    | Skrofel; skrofulös.     |
| See die [Meer].            | Servis der [Quar-          | Skulptur.               |
| Seele; seelisch.           | tiergeld].                 | Slave u. Slawe.         |
| Segel.                     | Sessel; Sesslon.           | Smaragd.                |
| Segen; segnen.             | seßhaft.                   | Sofa das.               |
| Segment.                   | Seuche; verseuchen.        | Sohle; Fuß-, Talsohle.  |
| sehen; siehst, sieht, sah, | seutzen; Seutzer.          | Sold; Söldner; Sol-     |
| siehl, siehe!              | Sextant; Sextett.          | dat.                    |
| Sehne; sehnig.             | Sibylle.                   | Sole [Salzwasser].      |
| sehnen; sehnsüchtig.       | Sicht; in Sicht kommen.    | Söllr.                  |
| seicht.                    | sichern.                   | Sonett.                 |
| Seide.                     | Sieb; sieben.              | Sonntag; Sonntags.      |
| Seidel das.                | sieben; sieb(en)ter; ein   | Sophie; Sophist.        |
| sehen.                     | Sieb(en)tel, sieb(en)-     | Sopran.                 |
| Seil; Seiler.              | zehn, sieb(en)zig.         | Sortiment.              |
| Seim; seimig.              | siech; hinsiechen; Siech-  | Souffleur.              |
| sein; jedem das            | sieben; gesotten. [um.     | Souper [Abendessen].    |
| Seine.                     | Sieg; siegen; siegreich;   | Souterrain [Kellerge-   |
| sein; ihr seid, seiet, sie | Siegfried.                 | schloß].                |
| seien.                     | Siegel; Siegellack.        | Souverän; Souveräni-    |
| seit; seitdem, seither.    | Signal; Signalement.       | sozial (social). [tät.  |
| Seite; aller-, meiner-     | Silbe.                     | Sozietät (Societät).    |
| seits; seitens, bei-       | Silhouette.                | spähen; Späher.         |
| seite; väterlicherseits.   | Sims; Gesims.              | Spalier.                |
| Sekretär.                  | Sinfonie u. Symphonie.     | Span, Späne.            |
| Sekt [Wein].               | singen; singt, sang.       | spähen; Spanferkel.     |
| Sekte; Sektierer.          | Singrün [Zimmergrün].      | Spanne; spannen; Ein-   |
| Sektion; Sektor.           | Singular(is).              | spanner, zweispännig.   |
| Sekunde. [dant.            | sinken; sinkt, sank.       | sparen; spärlich; Spar- |
| sekundieren; Sekun-        | sinnig; sinnlich.          | büchse.                 |
| selbänder; selbständig.    | Sintflut u. Sündflut.      | Spargel. [werk.         |
| selig; Seligkeit.          | Sippe; Sippschaft.         | Sparren; Spar(en)-      |
| Sellerie.                  | Sirene.                    | Spaß; spaßen u. spaßen; |
| Semester.                  | Sirup.                     | du spaßest, spassest    |
| Semikolon.                 | Sittich [Papagei].         | u. spaßt.               |
| senden; sandte, gesandt.   | sittig; sittlich; sittsam. | Spat; Feldspat.         |

|                           |                           |                               |
|---------------------------|---------------------------|-------------------------------|
| spät, spätestens.         | Spritze; spritzen.        | stattfinden, es findet statt; |
| Spaten.                   | spröde; Sprödigkeit.      | stattgeben, er gibt           |
| Spaz, Spätzlein.          | Sproß; Sprößling;         | statt; statthaben, es         |
| spazieren.                | Sprosse.                  | hat statt; zu staten          |
| Speck; spicken.           | sprühen; Sprühregen.      | u. zustatten kommen,          |
| Spebiteur.                | spucken [speien].         | von staten u. von-            |
| Speer.                    | Spul[Gespens]; spulen.    | staten geh(e)n.               |
| Spektakel.                | Spule; Spulwurm.          | Statue, Statuen.              |
| Spektrum; spektral.       | spülen; Spülicht.         | Statuten.                     |
| spekulieren.              | Spund; spünden.           | Staub; Staubbesen             |
| Spende; spenden.          | Spur; spüren.             | [zum Abstäuben].              |
| Spengler [Klempner].      | sputen.                   | stäuben; Staupbesen.          |
| Spenzer.                  | Staat, Staaten; staat-    | Steg; Stegreif [Steig-        |
| Sperber; Sperling.        | lich; Staatsrat; Hof-     | bügel].                       |
| Sperre; sperren.          | staat; Staat machen.      | steh(e)n; steht.              |
| Spesen die.               | stachlig, stachlicht.     | stehlen; stiehlt, stahl.      |
| Spezerei.                 | Stadt, Städte; städtisch; | Stein; steinig, steinicht;    |
| speziell (speziell).      | Stadtteil, Stadttor.      | Steinmez.                     |
| spezifisch (spezifisch).  | Stafette.                 | Stelze; Stelzfuß.             |
| Spähre; Atmo-, Hemi-      | Staffage.                 | stemmen; Stemmeisen.          |
| Sphinz. [Spähre.          | Staffelei.                | Stempel.                      |
| Spiegel.                  | Stahl; stählen.           | Stengel.                      |
| Spiel; spielen.           | Staken [Stange];          | Stenographie.                 |
| Spiere die [Segelstange]. | Stafet.                   | Stephan.                      |
| Spieß; Spießruten.        | Stamm; stämmig.           | Stereometrie; Stereo-         |
| Spinat.                   | Stand; Ständer;           | skop; stereotyp.              |
| Spind das [Schrank].      | Ständchen.                | Sterke [Ruh].                 |
| Spindel; spinnen; spinnr. | Standarte.                | stetig u. stätig.             |
| Spint [Getreidemaß;       | standhalten, er hält      | stets.                        |
| auch = Splint].           | stand; zu stande          | Steven der.                   |
| Spion.                    | u. zustande kommen,       | Stich; im Stich(e) lassen.    |
| Spirale; spiralförmig.    | im stande u. imstande,    | stieben; stob.                |
| Spiritus, Sprit.          | aufser stande u. aufser-  | Stiefel.                      |
| Spital; Spittel.          | stande sein, in stand     | Stiefelkern, -kinder.         |
| spizfindig; Spizname.     | u. instand setzen.        | Stiege.                       |
| splendid.                 | Stanniol.                 | Stieglig.                     |
| Splint der [weiches Holz  | Star [Vogel u. Augen=     | Stiel [Griff u. Stengel].     |
| unter der Rinde].         | krankheit].               | Stier.                        |
| Splitter.                 | Stär [Widder].            | Stil; Brief-, Baustil;        |
| sporadisch.               | stark; Stärke.            | Stillet. [stilistisch.        |
| Sporn, Sporen; sporn-     | stätig u. stetig.         | still; im stillen, in der     |
| streichs.                 | Station.                  | Stille; stillschweigend.      |
| spreizen; gespreizt.      | stätisch [widerspenstig]. | Stilleben u. Still-           |
| Sprengel.                 | Statt, Stätte; Statt-     | leben (§ 14 Ann.).            |
| Sprengel; gesprengelt.    | halter; an Kindes         | Stipendium.                   |
| Sprichwort.               | Statt; statt, anstatt;    | stöbern; Gestöber.            |
| sprizzen.                 | stättlich.                | stöhnen; Gestöhne.            |

|                          |                         |                           |
|--------------------------|-------------------------|---------------------------|
| stolpern; stolp(e)rig.   | Substantiv; Substanz.   | Taler.                    |
| stolz; stolzieren.       | subtrahieren; Subtra-   | Talg.                     |
| Stöpel.                  | hend, Subtraktion.      | Talisman.                 |
| Stör [Fisch].            | Süd; südwärts.          | Talk [Mineral].           |
| stören; Störenfried.     | sudeln; Sudelei.        | Tambour.                  |
| störig; störrisch.       | Sühne; sühnen.          | Tand; tändeln.            |
| stoßen; stieß; stößig.   | Sulze u. Sülze.         | Tang; Seetang.            |
| stracks.                 | Sündflut u. Sintsflut.  | Tapete; Tapezier(er).     |
| Strafe; straffällig.     | Superintendent.         | Tat; Täter, tätig,        |
| straff.                  | Superlativ.             | tätlich; betätigen.       |
| Strahl; strahlen.        | Suppe, Süppchen.        | tätowieren. [weiter.      |
| strahlen [kämmen].       | suspendieren u. suspen- | Tau der; tauen; Tau-      |
| Strähne.                 | dieren; Suspension      | Tau das; Schiffstau.      |
| Strang, Stränge; an-     | u. Suspension.          | taub; taubstumm.          |
| Strapaze. [absträngen.   | süß; am süßesten; süß-  | tauchen; Taucher.         |
| Straße.                  | Symbol. [lich.          | taufen; Täusling.         |
| Strategie.               | Symmetrie.              | taugen; Taugenichts.      |
| sträuben.                | Sympathie. [sonie.      | tauschen; du tausch(e)st. |
| Strauß, Sträufte.        | Symphonie u. Sin-       | täuschen; du täusch(e)st; |
| Strauß, Strauße [Vo-     | Symptom; symptoma-      | Täuschung.                |
| streik; streiken. [gel]. | Synagoge. [tisch.       | tausend; zweitausend;     |
| streitig u. strittig.    | Syndikus.               | viele Tausende; ein       |
| streng; Strenge; sich    | Synode.                 | Tausendstel.              |
| anstrengen.              | Syntax; syntaktisch.    | Tausend [Teufel] der;     |
| Streu; streuen.          | System; systematisch.   | ei der Tausend!; potz-    |
| Striegel; striegeln.     | Szene u. Scene.         | Tautologie. [tausend!     |
| Strieme; striemig.       |                         | Taxe.                     |
| Strippe.                 |                         | Technik; technisch.       |
| strittig u. Streitig.    | Tabak.                  | Tebeum das.               |
| Stroh; Strohhut.         | Tabelle.                | Tee u. Thee.              |
| Strom; Stromab, Strom-   | Tableau, Tableaux u.    | Teer; Teerschweerei.      |
| auf; Stromweise.         | Tablett. [Tableaux.     | Teich [Gewässer].         |
| Stromer.                 | Tadel; tabellos.        | Teig; Brotteig.           |
| Strophe.                 | Tafel.                  | Teil; zum Teil; zu        |
| Strumpf, Strümpfe.       | Tag; eines Tages, zu    | teil u. zuteil mer-       |
| struppig.                | Tage u. zutage för-     | den; teilnehmen, er       |
| Stüber; Nasenstüber.     | dern, treten; Tags      | nimmt teil; Teil-         |
| Stuck der.               | u. tags darauf, zu-     | nahme; teilhaben, er      |
| Student; studieren.      | vor; tagelang, tagtäg-  | hat teil; Teilhaber.      |
| Stuhl.                   | lich; Tagelöhner.       | teils; eines-, meines-,   |
| Stulpe; stülpen.         | Taille.                 | ändern-, größtenteils.    |
| Stümper; stümpern.       | tafeln; Tafelwerk.      | Telegraph, Telegramm,     |
| Sturz; stürzen.          | Takt; taktlos.          | Telephon, Teleskop.       |
| Stute; Gestüt.           | Taktik; taktisch.       | Temperatur.               |
| Stütze; stützen.         | Tal; Talfahrt; tal-     | Tempo.                    |
| Subjekt. [skription.     | Talar. [wärts.          | Tendenz; tendenziös.      |
| subskribieren; Sub-      | Talent.                 | Tender.                   |

**T.**

|                          |                               |                            |
|--------------------------|-------------------------------|----------------------------|
| Tenne.                   | Topographie.                  | Trift die.                 |
| Tenor.                   | Tor der; Torheit, tö-         | triftig.                   |
| Teppich.                 | richt; betören.               | Trigonometrie.             |
| Termin.                  | Tor das; Stadttor.            | Trifot, Trifots u. Tri-    |
| Terpentin.               | Torf; Torflich.               | cot, Tricots.              |
| Terrain.                 | Torte.                        | Triumph.                   |
| Terrasse.                | Tortur.                       | trivial; Trivialität.      |
| Terrine.                 | tosen.                        | Troddel.                   |
| Terzerol.                | tot; töten; tot schlagen      | Trodel; trödeln.           |
| Terzett.                 | u. totschiagen; Tot-          | Trog, Tröge.               |
| teuer; Teu(e)rung.       | schlag; der Tote;             | Trommel; Trommler.         |
| teufen (seinen Schacht). | Totenbett, =gräber,           | Trompete.                  |
| Theater; theatralisch.   | =schein; totenbleich,         | Tropen die; tropisch.      |
| Thee u. Tee.             | =still; das Tote Meer.        | Tropf.                     |
| Thema, Themata u.        | total.                        | tropfen; tröpfeln.         |
| Themen.                  | Tour; Tourist.                | Trophäe.                   |
| Theobald (Teobald);      | Trab; traben.                 | Troß; Troßknecht.          |
| Theoderich (Teoderich).  | Trabant.                      | Trottoir [Bürgersteig].    |
| Theodor; Theologie.      | Tracht; trächtigt.            | Troz; Troz bieten;         |
| Theorie; theoretisch.    | Tradition.                    | aus, zum Troz.             |
| These.                   | träge; Trägheit.              | troz; trotzdem.            |
| Therm.                   | tragisch; Tragödie.           | Troubadour.                |
| Thermometer das (der).   | Train; Trainsoldat.           | trüb;                      |
| These.                   | transpirieren.                | Trübsal, trüb-             |
| Thron.                   | Tran; tranicht, tranig.       | traffieren. [felig.]       |
| Thunfisch.               | tranchieren.                  | Truchseß.                  |
| Thüringen.               | Träne.                        | Trüffel.                   |
| Thymian.                 | transitiv.                    | Trug; trügen.              |
| Tiegel.                  | transpirieren.                | Truhe.                     |
| Tier; tierisch.          | transportieren u. trans-      | Trümmer.                   |
| Tiger.                   | portieren; Transpor-          | Trumpsf, Trümpfe.          |
| Tinte.                   | teur u. Transporteur.         | Trupp der; Truppe die.     |
| Tirailleur.              | Trapez.                       | Tschaf.                    |
| Titel; titulieren.       | Trause; träufeln.             | tüchtig.                   |
| Toast; toasten.          | Treber die.                   | Tüde; tückisch.            |
| Tod; Todesangst; Tod-    | treffen; trifft, traf.        | Tuff; Tuffstein.           |
| feind, =sünde; todbrin-  | treideln; Treidelsieg.        | tüfteln.                   |
| gend, =frank, =müde;     | Trense.                       | Tugend; tugendhaft.        |
| tödtlich.                | Tresse.                       | Tüll der [Gewebe].         |
| Toilette.                | Tresse.                       | Tülle die.                 |
| tolerant; Toleranz.      | treten; trittst, tritt, trat. | Tümpel.                    |
| Tolpatsch, Tölpel.       | treu; getreu.                 | Tumult.                    |
| Tombak.                  | Triangel.                     | tun, tust, tut; tu(n)lich. |
| Ton, Töne; tönen, be-    | Tribüne.                      | Tünche; tünchen.           |
| tonen; eintönig; hoch-   | Tricot, Tricots u. Tri-       | Tunnel.                    |
| tonig u. hochtönig.      | kot, Trifots.                 | tupsen; tüpfeln.           |
| Ton; tönern; Töpserton.  | triefen; troff; triefäugig.   | Tür.                       |
|                          |                               | Turm; Türmer.              |



turnen; Turnwart.  
Turnier.  
Tusche; tuschen; du  
Tüte. [tusch(e)st.  
Tüttel, Tüttelchen.  
Type; typisch; Typus.  
Typhus; typhös.  
Tyran; tyrannisch.

**U.**

Überdruß; überdrüssig.  
Überfluß; überflüssig.  
überhandnehmen, es  
nimmt überhand.  
überhaupt.  
Überschuß; überschüssig.  
überschwenglich.  
überzwerch [überquer].  
üblig.  
übrigens; im übrigen.  
Uhr, Uhren.  
Uhu.  
Ulan.  
umzingeln.  
Unbedeutendheit (Un-  
bedeutendheit).  
Unbill, die Unbilden;  
unbillig.  
unentgeltlich [ohne  
Entgelt].  
Unflut; unflätig.  
ungebärdig.  
ungefähr; von ungefähr.  
Ungeheuer das.  
ungescheut [ohne Scheu].  
ungeschlacht.  
ungestalt(et).  
ungestüm.  
Ungetüm.  
Ungezieser.  
unglimpflich.  
Ungunst (vgl. Gunst).  
ungut; nichts für ungut.  
Uniform.  
Universität.  
Universum. [sein.  
unklar; im unklaren

unleugbar.  
unparteiisch.  
unpaß; unpäßig.  
Unrat.  
unrätlich; unratsam.  
Unrecht; mit, zu Unrecht;  
im Unrecht sein, ein  
Unrecht begehen; un-  
recht sein, haben,  
unredlich. [tun.  
unfänglich.  
unselig.  
unstät u. unstet.  
untad(e)lig.  
unterdes, unterdessen.  
untertan; der Untertan.  
unterwegs.  
unverbrüchlich.  
unverdientermaßen.  
unverhohlen.  
unversehens.  
unversehrt.  
unverzüglig.  
unwert.  
unwiderstehlich.  
unwiederbringlich.  
unwirsch.  
unwirtlich.  
unwissentlich.  
unzählig.  
Ur [Uuerochs].  
Urahn; uralt.  
urbar.  
Urfehde.  
Urkunde; Urlaub.  
Urteil; urteilen.  
Utenfilien.

**V.**

Vagabund.  
vakant; Vakanz.  
Vampir.  
Vanille.  
Variation.  
Vasall.  
Vase.  
Vaterunser.

Vegetabilien; Vegeta-  
Beilichen. [tion.  
Vene.  
Ventil; Ventilation.  
Verb, Verben u. Ver-  
bum, Verba.  
verblüffen; verblüfft.  
verbrämen.  
verdauen.  
verderben; Verderbnis.  
verdientermaßen.  
Verdikt.  
verdrießen; verdrossen;  
verdrießlich; Verdruß.  
verdußt.  
versamen.  
vergäßen.  
vergåden.  
Vergnügen; vergnügt.  
Verhältnis.  
Verhängnis.  
verharschen; du verhar-  
verheeren. [sch(e)st.  
verhehlen.  
verhunzen.  
verjähren.  
verkümmern.  
verleugnen.  
verleumden.  
verlieren; Verlust.  
Verlies u. Verließ.  
vermählen.  
vermieten.  
vermittelt u. vermit-  
telte. [telst.  
vermuten.  
Vernunft; vernünftig.  
verpönen.  
verquiden.  
Verrat; verraten, ver-  
rät, verriet; Ver-  
verrottet. [räter.  
verrucht.  
verrück.  
Vers, Verse.  
Versand der.  
versanden; versandet.

Verschleiß der.  
 verschmizt.  
 verschränken.  
 verschroben.  
 verschwenden.  
 versehen.  
 versenden; versandt.  
 verseuchen; verseucht.  
 versiegen [vertrocknen].  
 versöhnen.  
 Verständnis.  
 verteidigen.  
 verteilen.  
 vertikal.  
 vervollkommen.  
 verwahren. [loft.  
 verwahrlosen; verwahr=  
 verwaisen; verwaist.  
 verwandt; Verwandt=  
 verwegen. [schaft.  
 verwehren.  
 verweisen; Verweis.  
 verweisen; verweulich.  
 verwitwet.  
 verwogen.  
 verzeihen; verzeihlich.  
 verzichten.  
 Vesper.  
 Vestibül.  
 Veteran.  
 Vetter.  
 verieren.  
 Bezier u. Westr.  
 Viadukt.  
 vibrieren.  
 vidimieren [beglaubi=  
 Vieh; Viehhof. [gen].  
 viel; in vielen, um vie=  
 les; viele; vielerlei;  
 vielleicht.  
 vier; mit, zu vieren;  
 vierter; ein Viertel.  
 vierzehn, vierzig;  
 vierteilen; vierstür=  
 vignette. [tig.  
 Vikar; Vikariat.  
 Viktualien.

Villa.  
 vindizieren (=cieren).  
 violett.  
 Violine; Violoncell(o).  
 Viper.  
 Virtuoz.  
 Visier.  
 Visite.  
 Vitriol.  
 Vize= (Vice=), z. B.  
 Bizekönig.  
 Vlies u. Vließ [Fell].  
 Vogel; Vogelbauer.  
 Vogt; Vogtei; Vogt=  
 Votabel. [land.  
 Vokal.  
 Vokation.  
 Vokativ.  
 voll; eine Handvoll, ein  
 Mundvoll; vollauf;  
 Völlerei; völlig.  
 vollenden; vollends.  
 vollkommen.  
 Volontär.  
 vultigieren. [aus.  
 voraus; im, zum vor=  
 Vorderfuß, =grund, =rad.  
 vorderhand.  
 Vorfahr, Vorfahren.  
 Vorhut.  
 vorig.  
 Vorkommnis.  
 vorlieb u. fürlieb.  
 Vormittag; des Vor=  
 mittags; Vormittags  
 u. vormittags.  
 vorn(e); vornweg, von  
 vorn(e), von vorn=  
 Vornahme die. [herein.  
 Vorname der.  
 vornehm; vornehmlich.  
 Vorrat; vorrätig.  
 Vorsatz; vorsätzlich.  
 Vorstoß.  
 vorstehendes; im vor=  
 stehenden.  
 Vorteil; vorteilhaft.

Vortrab.  
 Vorwand, Vorwände.  
 vorweg; vorwegnehmen.  
 Vorwitz u. Fürwitz.  
 vorzüglich.  
 Votivtafel.  
 Votum.  
 vulgär.  
 Vulkan.

**W.**

Wabe.  
 Wache; wachen.  
 Wacholder.  
 Wachs das; wächfern.  
 wachsen; du wächs(es)t,  
 er wächst; Wachstum.  
 Wacht; Wachtmeister.  
 wack(e)lig.  
 Wade.  
 Wage; wägen.  
 Wagen der.  
 wagen; Wag(e)hals;  
 Waggon. [Wagnis.  
 Wahl; wählen; wähle=  
 risch.  
 Wahn; wähen; Wahn=  
 sinn, wahnschaffen.  
 wahr; wahrhaft, wahr=  
 lich; wahr sagen;  
 Wahrspruch; be=  
 wahren.  
 wahren; bewahren.  
 wähen; während.  
 wahrnehmen.  
 Währung.  
 Wahrzeichen.  
 Waib der [Pflanze].  
 Waife; Waisenhaus.  
 Wal; Walfisch, =roß,  
 =rat.  
 Walhalla, =küre, =statt.  
 Wall, Wälle.  
 wallen; Wallfahrt.  
 Walnuß.  
 walten; Sachwalter.  
 Walther u. Walter.

- Walze; wälzen.  
Wams.  
Wanst.  
Wappen; wappnen.  
Ware, Waren. [turn.  
Warte; Wärter; Wart-  
-wärtig; auswärtig,  
gegenwärtig.  
-wärtig; ander-, heim-,  
Warze. [vorwärts usw.  
Wäsche.  
waschen; du wäsch(e)st.  
Wasser; wässrig u.  
wässrig.  
waten; watscheln.  
Watt das [Nuttiefe].  
Watte die.  
wechseln; Wechsel.  
Wedel; wedeln.  
Weg; gerades-, halb-,  
unterwegs; allewege;  
zuwege sein, bringen;  
durchweg, frischweg.  
wegen; meinets-, unfert-  
wegen; von Unts,  
Rechts, Staats we-  
[gen].  
Wegerich.  
Wegweiser.  
Weh das; Kopfweh.  
weh(e) sein, tun.  
wehen; Schneewehe.  
Wehmut.  
Wehr die; wehren, wehr-  
los; Wehrmann;  
Landwehr.  
Wehr das; Mühlen-  
wehr.  
Weibel; Feldweibel.  
Weichbild.  
Weide [Baum u. Futter-  
weidlich. [platz].  
Weidmann; Weidwerk.  
Weihe die; weihen; ge-  
weiht.  
Weiß(e) der [Vogel].  
Weiber.  
Weihnachten.
- Weihrauch.  
weiland.  
Weise [Art u. Melodie].  
-weise; ausnahmsweise,  
möglichsterweise, stoß-  
weise.  
weise; weislich, wohl-  
weislich, Weisheit;  
weismachen, weis-  
sagen, Weissager.  
weisen; be-, erweisen.  
weiß; weißlich; weißen.  
weit; bei weitem, des  
weiteren, im weiteren,  
ohne, bis auf weite-  
res; meilenweit.  
weitläuf(t)ig.  
Weizen.  
Welle; wellig.  
Wels der [Fisch].  
welsch; Welschland.  
wenden; wandte, ge-  
wandt.  
wenig; ein wenig, zum  
wenigsten; wenige.  
werden; wirst, wird,  
wurde, geworden.  
Werder der [Insel].  
Werst das u. Werst(e)  
die [Schiffsbauplatz].  
Werg [Flachs, Hanf].  
Wergeld; Wermolf.  
Werk; Werkstatt, -stätte;  
ans Werk, zu Werke  
Wermut. [geh(e)n].  
Wert; wert; wert-  
schätzen.  
wes; weshalb, -wegen;  
wessen.  
wesentlich; im wesent-  
lichen.  
Wesir u. Bezier.  
Wespe.  
West; Westfalen.  
wetterleuchten.  
Wettturnen u. Wett-  
turnen (§ 14 Anm.).
- Whist.  
Wichse.  
wichtig.  
Widder.  
wider [gegen];  
widerfahren,  
Widerhall,  
widerlegen,  
widerlich, widrig,  
widerrechtlich,  
widerrufen,  
Widersacher,  
Widerschein,  
widerspenstig,  
Widerspruch, =rede,  
widersteh(e)n,  
widernünftig,  
widerwillig,  
widrigenfalls.  
widmen; Widmung.  
Wiedehopf.  
wieder [no:chmals];  
wiederbringen,  
wiedergeben,  
Wiedergeburt,  
wiederholen,  
wiederkäufen,  
wiederkehren,  
Wiederkunft,  
wiedersehen,  
Wiedertäufer,  
Wiedervergeltung.  
wiehern.  
Wilbbret.  
Wilhelm, Wilhelmine.  
willen; um Gottes  
willen; um derent-,  
feinet-, unfertwillen.  
willens sein.  
willfahren; willfähig.  
willig.  
willkommen.  
Willkür; willkürlich.  
Wimpel.  
Wimper.  
wink(e)lig.  
wünseln.

Winger.  
winzig.  
Wipfel.  
wirken; wirklich.  
Wirrsal, Wirrwarr.  
Wirsing.  
Wirt; Wirtschaft; Wirts-  
Wismut. [haus.  
Wispel.  
wissen; du weißt, wuß-  
test; wissentlich; Wiß-  
begier.  
Wittum.  
Witwe, Witwer; Wit-  
frau, =mann.  
Woge.  
wohl; das Wohl; wohl  
sein, tun; wohlgemut;  
Wohlfahrt, Wohl-  
tat; Wohlgeboren;  
gleichwohl, sowohl.  
wohnen; Wohnung.  
wölben; Gewölbe.  
Wolle; wollig.  
wollen; du willst.  
Wollust; wollüstig.  
Wrack das; wrack wer-  
Wuchs. [den.  
Wucht.  
wühlen; Gewühl.  
Wulst.  
Wunder; wunderneh-  
men, es nimmt mich  
wunder.  
Würde; würdig.  
Würfel.  
würgen.  
Wurz; Würze; Wurzel.  
wüst; Wüste, Wüstenei;  
Wüstling.  
Wut; wüten, Wüterich.

**B**, vgl. auch **C**.

zagen; zaghaft.  
zäh(e); Zähheit, Zähig-  
zahl; zählen. [heit.  
zahn; zähmen.

Zahn, Zähne; Zahnweh.  
Zähre.  
Zar.  
Zarge.  
zart; zärtlich.  
Zäsur u. Cäsur.  
zaudern.  
Zaun; zäumen; Zaun-  
zeug.  
Zaun; einzäunen;  
Zaunkönig.  
zausen.  
Zeder (Eder).  
Zehe, Zehen.  
zehn; zehnter, zehntens;  
ein Zehntel; den  
Zehnten geben.  
zehren; Zehrpfeinig.  
Zeichen; zeichnen; Zei-  
chenheft, =lehrer, =stun-  
zeigen; Zeiger. [de.  
zeihen; zieh, geziehen.  
Zeisig.  
Zeit; zur Zeit, eine  
Zeitlang; bei-, vor-,  
zuzeiten; derzeit, je-  
derzeit, seinerzeit; zeit-  
weise; zeitlebens, zeit  
meines Lebens; Zeit-  
läuf(t)e.  
Zelle.  
Zelt.  
Zelter.  
Zement (Cement).  
Zenit(h).  
Zensur (Censur).  
Zentigramm, =meter u.  
Centigramm, =meter.  
Zentner (Centner).  
Zentrum (Centrum).  
Zephir (Zephyr).  
Zepher u. Scepter.  
Zeremonie u. Ceremonie.  
Zerbelatwurst u. Cerve-  
latwurst.  
zeteren; Zetergeschrei.  
Zettel.

Zeug; Zeughaus.  
Zeuge; Zeugnis.  
Zichorie u. Cichorie.  
Zickzack der.  
Zider u. Eider.  
Ziehe die [Überzug].  
Ziege; Zicklein.  
Ziegel.  
ziehen.  
ziemen; ziemlich.  
Ziemer; Nehziemer.  
Zier; zieren; zierlich;  
Zierat, Zierate(n);  
Zierde.  
Ziffer.  
Zigarre u. Cigarre; Zi-  
garette u. Cigarette.  
Zigeuner.  
Zim(me)t.  
zimperlich.  
Zink.  
Zinn.  
Zinnober.  
Zins, Zinsen.  
Zipfel, zipf(e)lig.  
Zirkel.  
Zirkular u. Circular;  
zirkulieren u. circu-  
lieren.  
Zirkumflex u. Circum-  
flex.  
Zirkus u. Circus.  
ziflieren u. ciflieren.  
Zisterne u. Cisterne.  
Zitabelle u. Citabelle.  
Zitat u. Citat; zitieren  
u. citieren.  
Zither.  
Zitrone (Citrone).  
zittern.  
Zivil u. Civil.  
Zober u. Zuber.  
Zofe.  
zögern.  
Zögling.  
Zölibat u. Cölibat.  
Zoll; Zöllner.



- Zone.  
Zoologie.  
Zorn; zürnen.  
Zuave.  
Zubehör.  
Zuber u. Zober.  
Zucht; züchtigen.  
zucken; zücken.  
Zug, Züge.  
Zügel; zügeln.  
Zuhaus.  
Zunahme die.  
Zuname der.  
zünden; Zunder.  
Zunft; zünftig.  
Zunge; züngeln.  
zurechtweisen; ich weise  
zurecht.  
zusehends.  
zutu(n)lich.  
Zuversicht.  
zuvörderst.  
Zuvorkommenheit.  
zuwider.  
zwanzig.  
Zwehle u. Quehle  
[Handtuch].  
zweifelsohne.  
zwerch [quer]; Zwerch=  
fell, Zwerchsacl.  
Zwerg; Zwergbaum,  
=voll.  
Zwetsch(g)e.  
Zwiebad.  
Zwiebel.  
zwiefach; zwiefältig.  
Zwiefacht.  
Zwil(li)ch.  
Zwilling.  
zwingen; Zwinger.  
zwinke(r)n.  
Zwirn.  
Zwist; zwistig.  
zwitschern.  
Zwitter.  
zwölf; zwölfter, zwölf=  
tens; ein Zwölftel.  
Zyklus u. Cyklus (§26,  
2a).  
Zylinder u. Cylinder.  
Zypresse u. Cypresse.

